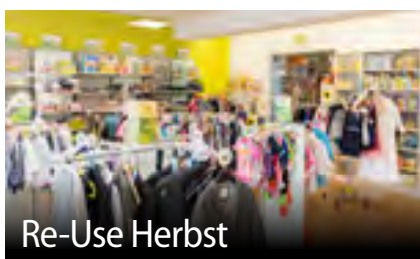




## Großharter Naturteich- anlage erstrahlt im neuen Glanz

SEITE 24



Re-Use Herbst

Der Green Shop beteiligt sich! SEITE 11



Das Gartenlaboratorium

1. Naturschaugarten der Region! SEITE 11



Glasfaser-Ausbau

Spatenstich in Ebersdorf! SEITE 27

# ZWEI BRILLEN IN EINER YQU!

Das patentierte YQU Brillenscharnier ermöglicht es, die Brillenbügel um bis zu 360 Grad zu drehen. In Kombination mit der Fassung, den Gläsern und dem Zwei-Farben-Design entsteht so eine individuelle 2-in-1 Brille.

Eine Kooperation zwischen YQU und Edelweyes

YQU®



**Öffnungszeiten**  
(Shop in 8224 Kaindorf 408)

Mo, Mi, Do, Fr: 9.00 – 18.00 Uhr  
Di: geschlossen, Sa: 9.00 – 12.00 Uhr  
Tel.: 0650 963 19 44  
shop@edelweyes.at  
[www.edelweyes.at](http://www.edelweyes.at)

## Einblicke in die Ökoregion

5. Ökoregion-Genussradeln war ein voller Erfolg . . . . . SEITE 4  
Green Event . . . . . SEITE 6  
Energie-Strategie der Klima- und Energie-Modellregion  
Ökoregion Kaindorf . . . . . SEITE 6  
Vorsorgen – vordenken – vorbeugen! . . . . . SEITE 6  
Natur-Workshop begeistert Schüler der VS Ebersdorf . . . . . SEITE 8  
Pflanzen-, Genuss- und Handwerksmarkt 2023 . . . . . SEITE 10  
Re-Use Herbst im Green Shop Kaindorf . . . . . SEITE 11  
Erfolgreicher Naturschaugartentag begeisterte Besucher . . . . . SEITE 11  
Über 600 Gärten setzen ein sichtbares Zeichen für  
Natur und Umweltschutz . . . . . SEITE 12  
Gartentipp . . . . . SEITE 12  
"NATUR im GARTEN" und KLAR!  
Workshop & Weiterbildungsseminar . . . . . SEITE 13  
Wohin mit Elektrogeräten, Lithium-Akkus und Batterien? . . . . . SEITE 14  
Europäisches Parlament, Europäische Kommission und  
Ministerium mit HUMUS+ . . . . . SEITE 15  
Mitglieder haben es gut! . . . . . SEITE 17  
Gewinner der KLAR! Umfrage . . . . . SEITE 18  
Gesund sein kann so einfach sein . . . . . SEITE 18  
Öko-Tipp . . . . . SEITE 19

## Einblicke in die Gemeinden. . . . . SEITE 20

## Kinder & Schule . . . . . SEITE 30

## Vereinsleben . . . . . SEITE 46

## Wirtschaft . . . . . SEITE 54

## Jubeltage & Feste . . . . . SEITE 57

## Termine & Veranstaltungen . . . . . SEITE 60



Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

## Impressum

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger und für den Inhalt verantwortlich:** Gemeinde 8273 Ebersdorf • Gemeinde 8224 Hartl • Marktgemeinde 8224 Kaindorf.

**Redaktionsteam:** Sonja Spitzer, Ebersdorf, T: 03333/2341 • Bgm. Gerald Maier, Ebersdorf, T: 03333/2341-0 • Bgm. Hermann Grassl, Hartl, T: 03334/2522 • Gertrude Posch, Hartl, T: 03334/2522 • Daniela Fink, Hartl, T: 03334/2522 • David Teubl, Kaindorf, T: 03334/2208-14 • Bgm. Thomas Teubl, Kaindorf, T: 03334/2208 • Margit Krobath, Martina Freitag, Verein Ökoregion, T: 03334/31426.

**Gestaltung:** Iris Altfahrt, Verein Ökoregion **Layout:** Edelweiss Werbeagentur. **Druck:** Universitätsdruckerei Klampfer GmbH, 8181 St. Ruprecht / Raab. Diese Zeitung wurde nach Richtlinien des Österreichischen Umweltzeichens UZ-24, UWZ: 900, auf PEFC-zertifiziertem Papier mit Öko-Plus Pflanzenfarben und unter Verwendung chemiefreier Druckplatten hergestellt.





# 5. Ökoregion-Genussradeln war ein voller Erfolg

Hunderte begeisterte Radfahrer waren auf der Genussstour in der Ökoregion unterwegs; zahlreiche Labestationen, die „Soko Dixie Band“, eine Green Shop-Modenschau und eine Verlosung sorgten für beste Unterhaltung.



Prominenter Besuch beim 5. Genussradeln für den Klimaschutz

Die Klima- und Energie-Modellregion Ökoregion Kaindorf hat sich gemeinsam mit den Gastronomiebetrieben, Direktvermarktern und Freizeitbetrieben zum Ziel gesetzt, die Region für den nachhaltigen, aktiven Radtouristen, aber auch für die heimische Bevölkerung attraktiv zu gestalten. Daraus entstanden sind drei Radstrecken, die „Wein & Wasser-Tour“ die „Genusstour“ und die „Hopfen-Tour“. Beim bereits fünften Ökoregion-Genussradeln konnten Teile dieser Touren in einer attraktiven Kombination befahren werden. Und hunderte Radfahrer, darunter auch die LAbg. Hubert Lang und Lukas Schnitzer, die Bgm. Thomas Teubl, Hermann Grassl und Gerald Maier sowie Regionalentwicklung Oststeiermark-Geschäftsführerin Daniela Adler ließen sich diesen gesunden Genuss nicht entgehen.



Neue Labestation FLOs

## Zahlreiche Highlights

Zehn Genuss- und Erlebnisstationen konnten von den Radfahrern besucht werden. Auf die Teilnehmer warteten unter anderem entzückende Alpakas, eine Abkühlung im Kneippgarten am Harter Teich und leckeres Eis aus der Eisoase. Die Highlights beim abschließenden Event in der Mehrzweckhalle in Kaindorf waren Live-Musik mit der „Soko Dixie Band“, eine Modenschau vom Kaindorfer Green Shop und die Verlosung von Preisen im Gesamtwert von € 6.500,-. Als Hauptpreis wartete ein E-Bike von Bikee Stubenberg im Wert von € 3.690,-.



Greenshop Modenschau

Der Dank von Ökoregion-Geschäftsführerin und Hauptorganisatorin Margit Krobath gilt allen Sponsoren und freiwilligen Helfern, die wesentlich zum Erfolg des Genussradelns beigetragen haben, allen voran den Schülern der Volksschule Ebersdorf.

## Volksschulkinder der VS Ebersdorf unterstützen Genussradeln der Ökoregion



Fleißige Helfer der VS Ebersdorf - Tontöpfeklangspiel für die Streckenmarkierung

Die Volksschulkinder der VS Ebersdorf gestalteten Tontöpfe. Doch das war nicht nur ein einfaches Kunstprojekt, sondern Teil einer größeren Initiative. Die bemalten Tontöpfe wurden nämlich dazu verwendet, den

Radweg beim Genussradeln der Ökoregion optisch und akustisch zu gestalten. Der Ökoregion ist es ein großes Anliegen, den Radweg für Radfahrerinnen und Radfahrer noch attraktiver zu machen. Dazu gehörte auch, dass der Radweg nicht nur sicher und gut befahrbar ist, sondern auch optisch ansprechend gestaltet wurde. Die bemalten Tontöpfe der Volksschulkinder sollten dabei helfen, den Radweg mit Farben und Formen zu verschönern.

Das ist aber noch nicht alles: Die Tontöpfe wurden auch mit Klängen versehen. Dazu wurden Klangstäbe in den Tontöpfen montiert, die angenehme Klänge erzeugen, sobald jemand vorbeifährt. So wurde das Genussradeln in der Ökoregion zu einem besonderen Erlebnis für alle Sinne. ◀



Streckenmarkierung klangvoll ausgesteckt

## Liebe Bewohnerinnen und Bewohner der Ökoregion Kaindorf!

Am 30.6.2023 bin ich als Bürgermeister der Gemeinde Ebersdorf zurückgetreten! Ich bin nicht ausgeschieden, weil mir das Amt des Bürgermeisters keine Freude mehr bereitet oder zu schwer ist. Nachdem ich bereits 33 Jahre als Bürgermeister tätig bin, habe ich mich schon vor längerer Zeit entschieden, bei der Gemeinderatswahl 2025 nicht mehr zu kandidieren.

Auch hat sich meine persönliche Lebenssituation in den letzten beiden Jahren sehr stark gewandelt. Es ist mir wichtig, in Zukunft mehr Zeit meiner Familie zu widmen.

Ich habe Gemeindegassier Dietmar Lang als neuen Bürgermeister unserer Gemeinde vorgeschlagen. Gemeinderat Wolfgang Höfler wurde als neuer Gemeindegassier vorgeschlagen. Beide wurden am 1. Juli 2023 einstimmig gewählt. Maria Kröpfl wird auch weiterhin als Vize-Bürgermeisterin tätig sein.

Am 15. April 1990, im Alter von 28 Jahren, wurde ich zum 1. Mal zum Bürgermeister gewählt. Sechsmal wurde ich wiedergewählt. Es war eine wunderschöne und zugleich auch eine sehr herausfordernde Zeit. Gemeinsam mit der Bevölkerung, der Gemeindevertretung und mit Unterstützung des Landes konnten wir in dieser Zeit viele Vorhaben und Projekte umsetzen und viele Ziele erreichen (siehe Seite 22).

Ein besonderes Anliegen war mir auch immer die Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden, Gemeinschaften und Verbänden - insbesondere mit der Ökoregion Kaindorf. Da unsere Gemeinde zu den kleineren Kommunen im Bezirk gehört, konnten viele Aufgaben nur in Gemeinschaft mit anderen Gemeinden bewältigt werden.

In diesen über drei Jahrzehnten gab es einen riesigen Strukturwandel in unserer Gesellschaft und der Wirtschaft, der auch vor unseren Gemeinden nicht Halt gemacht hat. Besonders der Klimawandel und die damit einhergehende Veränderung unseres unmittelbaren Lebensraumes stellt eine enorme Herausforderung dar, von Kommunalpolitik bis zur globalen Politik.

Wir haben als Ökoregion, gemeinsam – über alle Parteigrenzen hinweg – versucht, die Weichen für eine nachhaltige Entwicklung unserer Region in der Zukunft zu stellen. Verantwortungliches Handeln heißt dabei, dass der schonende Umgang mit natürlichen Ressourcen unbedingt zu berücksichtigen ist. Gleichzeitig wollen wir zeigen, dass wirtschaftlicher Erfolg und soziale Verträglichkeit damit in Einklang gebracht werden können. Unsere Devise ist es nach wie vor, nicht darauf zu warten, bis die „große Politik“ etwas tut, sondern selbst die notwendigen und möglichen Schritte zu setzen. Ein chinesisches Sprichwort lautet: „Wenn viele kleine Leute an vielen kleinen Orten viele kleine Schritte tun, dann werden sie das Gesicht der Welt verändern.“

Ein herzliches und aufrichtiges DANKE an alle Menschen, insbesondere an die Geschäftsführung, alle VorstandskollegInnen und die vielen ehrenamtlichen Mitglieder der Ökoregion.

Ich wünsche Ihnen viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen für die Zukunft.  
Liebe Grüße Gerald Maier

# Green Event

Nominierung zur nachhaltigsten Sportveranstaltung



Green Event Auszeichnung

Alle Feste und Veranstaltungen werden von der KEM Ökoregion Kaindorf nach den Kriterien von Gschoit Feiern, dem Green Event Programm in der Steiermark, ausgerichtet. Der ressourcenschonende Umgang mit Energie, aktive Abfallvermeidung durch digitale Werbung sowie der Einsatz von Mehrwegsystemen und das Angebot einer klimaschonenden Anreise über SAM sind Kernkriterien eines Green Events. Mindestanforderungen wie ein Angebot an regionalen, biologischen und fair gehandelten Lebensmitteln leisten neben einem wichtigen Beitrag für die Umwelt eine wertvolle Unterstützung der lokalen Wirtschaft sowie regionale Wertschöpfung.

Daher wurde das Genussradeln 2022 als nachhaltigste Sportveranstaltung aus 163 eingereichten Veranstaltungen nominiert und erhielt von Klimaschutzministerin Leonore Gewessler und Vizekanzler Werner Kogler im Juni eine Auszeichnung. „Es ist sehr motivierend zu sehen, welchen Stellenwert Klimaschutz und Nachhaltigkeit mittlerweile in den Vereinen und bei den Veranstaltern einnimmt.“ Deshalb sind die ausgezeichneten Green Events besonders wichtige Best-Practice-Beispiele. Ihr Vorbildcharakter wird einen wesentlichen Beitrag für eine zukunftsfähige Veranstaltungsszene in Österreich leisten. Mit Ihrem Engagement zeigen Sie, wie Nachhaltigkeit bei Events, aber auch im Vereinsalltag praktisch umgesetzt werden kann“, betonte Vizekanzler und Sportminister Werner Kogler. ◀

# Energie-Strategie der Klima- und Energie-Modellregion Ökoregion Kaindorf

Am 3. Mai 2023 fand im neuen Seminarraum des Großharter Naturteichs in Hartl ein Stakeholder-Workshop zum Thema Energie-Strategie in der Klima- und Energie-Modellregion Ökoregion Kaindorf statt.

Die drei Gemeinden der Ökoregion Kaindorf sind seit 2009 eine Klima- und Energie-Modellregion und haben im Jahr 2010/11 die erste Energie-Strategie mit einem Umsetzungskonzept und Zielen bis 2025 für die Region erstellt. Nun ist es wieder Zeit, die Region in Hinblick auf ihren Energiebedarf und die Energieflüsse neu zu betrachten. Unter dem Aspekt „Wie hat sich die Region in den vergangenen 13 Jahren entwickelt?“ hat das Planungsbüro spectra today GmbH eine Evaluation des IST-Standes anhand von statistischen Werten erhoben und eine Modellierung der Region in Bezug auf ihren Energieverbrauch erstellt.

## Vorsorgen - vordenken - vorbeugen!

Was kann jeder Einzelne tun, wenn es zu einem Blackout kommt?

Die KLAR! Ökoregion Kaindorf lud gemeinsam mit den Feuerwehren Kaindorf, Ebersdorf und Tiefenbach zu einem Informationsabend ins Kulturhaus Kaindorf ein.



### Krisensicheres Eigenheim durch Notstromlösungen

Günter Macher vom Zivilschutzverband Steiermark geht davon aus, dass ein massiver Stromausfall, der sich über weite Strecken des Landes bzw. Europas erstreckt, bis zu 6 Tage andauern kann. Es reichen jedoch 1 bis 2 Tage aus, um die Versorgung und die Infrastruktur zusammenbrechen zu lassen. Ein kleines Zahnradchen im System, das ausfällt, genügt, um eine Kettenreaktion auszulösen und diesen flächendeckenden Stromausfall herbeizuführen. Die Gründe für den sogenannten Blackout sind vielfältig, es ist aber unbestritten, dass die Witterung (Sturm, Blitzeis, Nassschnee, Hagel) zu solch einem Ereignis führen kann. Der Klimawandel wird dies noch verstärken.

Wilhelm Steiner, Geschäftsführer der Firma ERST Elektro- und Regeltechnik Steiner GmbH in Greinbach, präsentierte verschiedene Notstromlösungen und zeigte anhand von Best-Practice-Beispielen, wie sich jeder Haushalt präventiv ausstatten und verhalten sollte. ◀



Stakeholder Workshop



Experten von spectra today

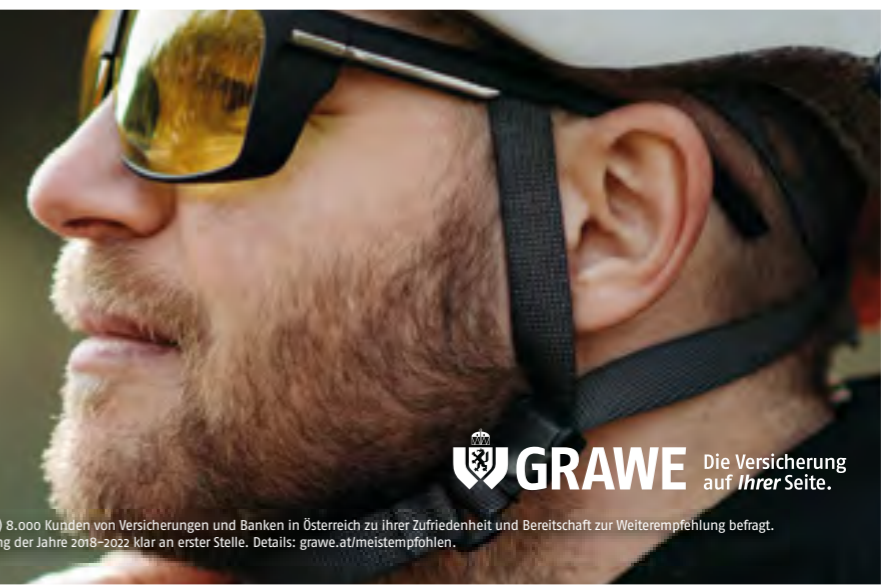
Dieser Verbrauch bzw. die Energieflüsse wurden anhand der Sachbereichskonzepte Energie der Gemeinden, die durch die Planungsbüros Heigl und Depisch seit rund zwei Jahren in den Gemeinden erstellt wurden, untermauert und bestätigt.

Ziel des Workshops war es, eine Energie-Strategie zu erarbeiten und Ziele bis 2030 bzw. bis 2040 für die Region zu definieren. Diese Ziele sollen als Leitfaden für die Umsetzung von Maßnahmen im Rahmen der Klima- und Energie-Modellregion in den nächsten Jahren dienen. Die Informationsvermittlung der externen Berater stieß bei den Teilnehmenden ebenfalls auf großes Interesse. Die Ökoregion Kaindorf ist damit auf einem guten Weg, noch klimafreundlicher und energieeffizienter zu werden. ◀

**GRAWE UNFALL**  
**MEINE FREIZEIT.**  
**GUT GESCHÜTZT.**

Mein umfassender Schutz für Freizeit und Sport, von Österreichs meistempfohlener Versicherung.

[grawe.at/unfall](http://grawe.at/unfall)



**GRAWE** Die Versicherung auf Ihrer Seite.

\* Alljährlich werden in einer unabhängigen Studie (FMVÖ Recommender Award) 8.000 Kunden von Versicherungen und Banken in Österreich zu ihrer Zufriedenheit und Bereitschaft zur Weiterempfehlung befragt. Die GRAWE steht bei den überregionalen Versicherungen in der Gesamtwertung der Jahre 2018–2022 klar an erster Stelle. Details: [grawe.at/meistempfohlen](http://grawe.at/meistempfohlen).

# Natur-Workshop begeistert Schüler der VS Ebersdorf



## Rückmeldungen der Schüler

**Der Naturtag hat allen Schülern der VS Ebersdorf nicht nur viel Spaß gemacht, sondern alle Kinder waren sich einig, dass sie auch richtig viel gelernt haben:**

- Julian: "Ich wusste nicht, dass Adler 20-30 Jahre alt werden."
- Sebastian: "Die Wasserstation war am coolsten und ich bin beeindruckt, dass die Biber 20 Minuten unter Wasser bleiben können."
- Helena: "Mich hat fasziniert, dass manche Hunde keinen Schwanz haben."
- Emma: "Ich finde es erstaunlich, dass Signalkrebse rückwärts schwimmen."
- Leo: "Die Vogelstation war für mich sehr interessant."
- Alina: "Ich habe gelernt, dass Fischotter 8 Min unter Wasser bleiben können."
- Anika: "Ich weiß jetzt, dass der Schwanz vom Biber Kelle heißt."
- Jakob: "Mir ist jetzt klar, dass bei Fischottern 50.000 Haare auf einem cm<sup>2</sup> wachsen."
- Sarah: "Ich wusste nicht, dass Biber bis zu 30 kg schwer werden."
- Lilli: "Ich habe gelernt, dass der Adler eine Augenklappe trägt, um Stress zu vermeiden."
- Kilian: "Ich weiß jetzt, dass die Männchen der Adler kleiner als die Weibchen sind."
- Luisa: "Ich bin sehr traurig, dass ich nicht dabei sein konnte."
- Johanna: "Ich wusste nicht, dass es verschiedene Marderarten gibt."

## Leben in Wald, Wiese und Wasser. Wie reagiert die Natur auf den Klimawandel?

Am 19. Juni 2023 fand in Ebersdorf ein Natur-Workshop, organisiert von der KLAR! Ökoregion Kaindorf in Zusammenarbeit mit der Berg- und Naturwacht Ortseinsatzstelle Kaindorf und der Jägerschaft, für 53 Schüler der Volksschule Ebersdorf statt.

Ziel des Workshops war es, den Schülern der VS Ebersdorf die heimische Flora und Fauna näherzubringen und ihnen zu zeigen, wie sich diese bereits an den Klimawandel angepasst oder verändert haben.

Der Workshop bestand aus sechs Stationen. Jede Station wurde von Experten der Berg- und Naturwacht, der Jägerschaft oder vom Team "NATUR im GARTEN" Steiermark betreut, die den Schülern die heimische Pflanzen- und Tierwelt, deren Lebensräume und Gewohnheiten näherbrachten. Außerdem wurden die Kinder mit verschiedenen Broten, regionalem Obst und Gemüse sowie Säften versorgt.

## Stationen:

1. Waldpädagogik: Färber Anton
2. Vogelkunde und Hundestation: Tobisch Walter, Kaindl Sabine
3. Ameisen und Schmetterlinge: Schlagbauer Markus, Altfahrt Iris
4. Neophyten und Kräuter: Peinsipp Manfred, Käfer Stefan
5. Leben am Wasser: Muhr Gerhard
6. Leben im Wasser: Neuhauser Josef, Häußl Bernhard



Vortragende

Die Veranstalter betonten, wie wichtig es ist, bereits bei Kindern das Verständnis für die Zusammenhänge in der Natur und den Klimawandel zu wecken. Die KLAR! Ökoregion Kaindorf setzt sich besonders dafür ein, Kinder frühzeitig in diese Themen einzubeziehen, da sie durch ihr Wissen und ihr Engagement maßgeblich zur Wiederherstellung des durch den Menschen und den Klimawandel veränderten Ökosystems beitragen können. ◀



Überreichung der "Natur-Sheriff" Kappe

Zum Abschluss wurden alle Schüler mit einer Urkunde zum „Natur-Sheriff“ ernannt und erhielten eine „Natur-Sheriff“-Kappe als Danke für ihre künftige Mithilfe als Naturschützer.



Waldpädagogik



Schmetterlinge



Leben am Wasser



Vogelkunde



invasive Neophyten



Leben im Wasser

## Pflanzen-, Genuss- und Handwerksmarkt 2023



60 Aussteller und 500 Besucher

Am 15. April fand bereits zum zehnten Mal der Pflanzen-, Genuss- und Handwerksmarkt in Kaindorf statt. Die Ökoregion Kaindorf konnte rund 60 Aussteller begrüßen. Das breite Angebot lockte zahlreiche Besucher an, die sich von regionalen Schmankerln, Kunsthandwerk, einem Kinderprogramm und vielen weiteren Attraktionen begeistern ließen.

Eine Besonderheit der Veranstaltung sind die zahlreichen Nahversorger, die wir im Rahmen der Veranstaltung vor den Vorhang holen. Mit diesem Event bieten wir ihnen die Gelegenheit, ihre Produkte den Konsumenten zu präsentieren und gleichzeitig ohne viel Marketingaufwand auf sich aufmerksam zu machen. Denn das Gute ist oft nah! Unsere regionalen Produzenten sind zudem das Herzstück unserer Region und bieten neben einer breiten Palette an frischen und hochwertigen Produkten, eine Versorgungssicherheit unserer Bevölkerung mit Grundnahrungsmitteln. Hier gibt es über Eier, Kartoffeln, Milch, Mehl, Fleisch, Bier und Obst etc. einfach alles, was wir zusätzlich zum genussvollen Leben brauchen.

Das regionale Einkaufen verringert außerdem die Transportwege und den CO<sub>2</sub>-Ausstoß, da die Produkte nicht über weite Strecken transportiert werden müssen. Dies ist ein bedeutender Beitrag zum Umweltschutz und zur Reduzierung der Klimaauswirkungen.

Nicht zuletzt fördert regionales Einkaufen auch ein Gefühl der Gemeinschaft, da wir die Menschen hinter den Produkten kennenlernen und lokale Traditionen und Geschichten entdecken können. Regionales Einkaufen ist also ein wertvoller Teil unserer Lebensweise, der sowohl ökologische als auch soziale Vorteile bietet und zur Stärkung der regionalen Wirtschaft beiträgt.

Die Klima- und Energie-Modellregion sieht sich als Netzwerkbindeglied zwischen den heimischen Produzenten und Konsumenten und hat daher alle regionalen Anbieter auf der Ökoregion Kaindorf-Homepage unter „Daheim Einkaufen“ aufgelistet:

[www.oekoregion-kaindorf.at](http://www.oekoregion-kaindorf.at)



Regionale Milchprodukte vom Milchhof Spindlbauer



Maierhofers Bioprodukte



Direktvermarktung Taucher

## Re-Use Herbst im Green Shop Kaindorf

Die Klima- und Energie-Modellregion Ökoregion Kaindorf beteiligt sich mit Unterstützung des Abfallwirtschaftsverbandes Hartberg am „ReUse Herbst Steiermark“ mit einem Tag der offenen Tür im Green Shop am **Donnerstag, dem 21. September 2023**. Das Team des Green Shop und Dirk Ter Wee freuen sich, Sie am Tag der offenen Tür bei Kaffee und Kuchen von **9-18 Uhr** zu begrüßen und Ihnen einen Einblick in das Projekt bzw. die Philosophie von Re-Use und Repair zu zeigen. Zudem erwartet alle Kunden ein **Glücksrad mit Einkaufsermäßigungen bis zu 20 %**.

Von 20. September bis 26. September 2023 findet in der Steiermark zum zweiten Mal der Re-Use Herbst statt. Sieben Tage lang dreht sich in der Steiermark alles um das Thema "Re-Use" (Wiederverwendung). Im Rahmen von vielen Veranstaltungen kann sich die steirische Bevölkerung über die Angebote und Services des steirischen Re-Use-Sektors informieren. Zahlreiche, sehr unterschiedliche Veranstaltungsformate laden in dieser Woche dazu ein, sich dem Thema anzunähern und dabei die ökologischen, wirtschaftlichen und sozialen Vorteile von Re-Use kennenzulernen. Durch eine Reparatur oder die Wiederverwendung kann die Nutzungsdauer vieler Gegenstände um mehrere Jahre verlängert werden. Das Reparieren und Wiederverwenden reduziert nicht nur die Abfallberge, sondern schont vor allem wertvolle und begrenzte Rohstoffressourcen. ◀



**-20% auf Alles** bei unserem Kindergarten- & Schulschlussfest **am 25.8. von 9-18 Uhr**  
Tag der offenen Tür **am 21.9. von 9-18 Uhr** mit **Glücksrad**



## Erfolgreicher Naturschaugartentag begeisterte Besucher

Am Sonntag, den 25. Juni 2023, fand in der Steiermark der alljährliche Naturschaugartentag statt.

Die steirischen Naturschaugärten präsentierten sich an diesem Tag in ihrer ganzen Pracht und vermittelten den Besuchern eindrucksvoll, wie vielfältig Naturräume gestaltet werden können. Die Veranstaltung legte dabei großen Wert auf die Vermittlung eines verantwortungsvollen Umgangs mit der Natur unter dem Motto "Gesunder Boden - gesunde Pflanzen - gesunder Mensch". Die Naturschaugärten möchten dabei ihre Besucher dazu inspirieren, von der Natur zu lernen und sich von ihr inspirieren zu lassen.

Jeder Garten präsentierte eine einzigartige Kombination aus Pflanzen, Blumen, Bäumen und anderen natürlichen Elementen, die die Schönheit der Natur verdeutlichten. Bei Führungen und Workshops erhielten Teilnehmer praktische Tipps und Anregungen, wie sie zu Hause ihre eigenen Gärten naturnah gestalten können.

Die steirischen Naturschaugärten sind eine wertvolle Inspirationsquelle und lehren uns, wie wir die Natur respektvoll und verantwortungsvoll behandeln können. Mit der Fortsetzung dieser Veranstaltung in den kommenden Jahren hoffen wir darauf, dass noch mehr Menschen die Schönheit der Natur entdecken und zu ihrem Schutz beitragen werden.

### Erster Naturschaugarten in der Ökoregion Kaindorf!

Wir freuen uns Maria Höfler mit ihrem "Gartenlaboratorium" als 1. Naturschaugarten in der Ökoregion in das "NATUR im GARTEN" Netzwerk aufnehmen zu dürfen. Der Schaugarten kann bereits gegen Voranmeldung besucht werden. Maria hat sich das Wissen über die Gestaltung eines Gartens mit wildem Charme selbst angeeignet und



Erster Naturschaugarten in der Ökoregion Kaindorf

möchte anderen zeigen, dass man sich trauen und kreativ sein kann. Der Garten im "Gartenlaboratorium" beeindruckt trotz seines kleinen Raums mit großer Wirkung.

Interessierte können sich bei Maria Höfler unter folgendem Kontakt melden: Gartengasse 289, 8224 Kaindorf, Tel.: 0664/3594462. ◀

## Über 600 Gärten setzen ein sichtbares Zeichen für Natur und Umweltschutz

Die "NATUR im GARTEN"-Familie wächst unaufhörlich. Anfang Juli dieses Jahres wurde bereits die 600. "NATUR im GARTEN" Steiermark Plakette verliehen – eine bedeutende Anerkennung für die engagierten Menschen, die ihre Gärten als natürliche Rückzugsorte gestalten und dabei auf Chemikalien, Pestizide und Torf verzichten. Diese Auszeichnung würdigt ihr Engagement und ihre Leidenschaft für die Schaffung kleiner Ökosysteme und ist gleichzeitig ein wichtiger Schritt in Richtung nachhaltiger und umweltbewusster Gartenpflege.

Die Verleihung der "NATUR im GARTEN"-Plaketten hat nicht nur symbolische Bedeutung, sondern unterstreicht auch die Wichtigkeit von Natur- und Umweltschutz. Sie ermutigt uns, uns noch stärker für eine nachhaltige Lebensweise einzusetzen und bewusster mit unseren Ressourcen umzugehen. Herzlichen Glückwunsch an alle Naturgärtner, die durch ihr Beispiel als Vorbilder dienen und andere Menschen dazu inspirieren, ihre Gärten in naturnahe Oasen zu verwandeln.

Wenn auch Sie daran interessiert sind, in Ihrem eigenen Garten ein sichtbares Zeichen zu setzen, dann informieren Sie sich auf unserer Homepage unter [www.naturimgarten-steiermark.at](http://www.naturimgarten-steiermark.at) oder kontaktieren Sie das kostenlose Gartentelefon Steiermark unter 03334/31700. Die "NATUR im GARTEN"-Plakette wird im Rahmen einer persönlichen Gartenbesichtigung vor Ort, unter Berücksichtigung bestimmter Kriterien, verliehen und beinhaltet neben der Auszeichnung auch wertvolle Tipps und Anregungen für einen optimalen Naturgarten. Hierfür wird ein Unkostenbeitrag erhoben.

"NATUR im GARTEN" Steiermark ist ein gemeinnütziger Verein, der sich zum Ziel gesetzt hat, Menschen, Betriebe und Gemeinden dabei zu unterstützen, ihre Gärten und Grünflächen naturnäher zu gestalten. Das Angebot richtet sich an alle interessierten Hobbygärtner. Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Website [www.naturimgarten-steiermark.at](http://www.naturimgarten-steiermark.at), per E-Mail unter [office@naturimgarten-steiermark.at](mailto:office@naturimgarten-steiermark.at) oder über das kostenlose Gartentelefon Steiermark unter 03334/31700.

Gartenliebhaber der Ökoregion Kaindorf und darüber hinaus haben zusätzlich die Möglichkeit, der Gruppe der Gartenfreunde beizutreten. Diese trifft sich zweimal wöchentlich, um Gärten zu besichtigen, sich auszutauschen und die gemeinsame Leidenschaft für das Gärtnern zu teilen. Ursprünglich hervorgegangen aus einem "NATUR im GARTEN"-Stammtisch, bietet die Gruppe eine Plattform für Naturliebhaber, die sich für nachhaltige Gartenpraktiken einsetzen möchten. Bei den regelmäßigen Treffen haben die Mitglieder die Möglichkeit, ihre Gärten zu präsentieren, Ideen und Erfahrungen auszutauschen und voneinander zu lernen. Als Ansprechpartnerin steht Erna Grabner zur Verfügung (Tel.: 0699/81544688). Die Gartenfreunde der Ökoregion Kaindorf freuen sich über neue Mitglieder, die sich dem naturnahen Gärtnern anschließen möchten, und bieten eine inspirierende Gemeinschaft für Gartenliebhaber und Naturbegeisterte.

Neben den bereits über 20 "NATUR im GARTEN"-Privatgärten in unseren Gemeinden bieten u.a. Frau Grabner (Tel.: 0699/81544688) aber auch Frau Pitter (Tel.: 03334/20142 od. 0664/73651806) nach Voranmeldung gerne Führungen in ihren Gärten an. ◀



## Gartentipp

### Erfrischendes Nass – Tränke für durstige Vögel & Insekten

Endlich ist der lang ersehnte Sommer da und mit ihm seine Hitze. In Freibädern, Seen und Schwimmteichen finden wir Abkühlung. Aber wie kühlen sich unsere Gartentiere ab?



In Zeiten hoher Temperaturen können wir durstigen Vögel und Insekten in unserem Garten helfen, indem wir Tränken aufstellen. Es müssen keine großen Wasserstellen sein, sogar eine einfache Lösung wie eine flache Schüssel oder ein Blumenuntersetzer kann Vögeln helfen, ihren Flüssigkeitsbedarf zu decken.

Für eine sichere Tränke sollten Äste, Steine oder Rindenstücke hinzugefügt werden, um Insekten als Landeplätze und Rettungsanker zu dienen. Kieselsteine können den Zugang zu Wasser erleichtern. Tränken sollten regelmäßig mit frischem Wasser gefüllt und sauber gehalten werden, um Keimbildung zu vermeiden.

Der Standort der Tränke ist wichtig und sollte gut einsehbar, erhöht und von schützenden Pflanzen umgeben sein. Für Insekten ist es wichtig, dass ihre Wasserstelle sicheren Halt bietet, beispielsweise durch kleine Steine oder schwimmende Korkstücke.

Die Tränken sollten regelmäßig kontrolliert und gereinigt werden, da sie durch Verdunstung schnell austrocknen können. Obwohl manchmal keine unmittelbare Beachtung erfolgt, sollten wir die Tränken dennoch aufstellen und pflegen, da sie von verschiedenen Tieren genutzt werden können. ◀

## "NATUR im GARTEN" und KLAR! Workshop & Weiterbildungsseminar

Die diesjährige Veranstaltung "Klimabäume + Blumenwiesen" am 28. Juni war ein voller Erfolg.



Die Veranstaltung bot sowohl neuen als auch bestehenden Partner die Möglichkeit, ihr Wissen in den jeweiligen Bereichen aufzufrischen oder neue Mitarbeiter mit den Inhalten von "NATUR IM GARTEN" vertraut zu machen.

Zu Beginn des Seminars wurden die teilnehmenden Unternehmen Sonnenerde, Hauert Manna und Biohelp sowie ihre Produkte vorgestellt.

Dem Vortrag über klimafitte und bienenfreundliche Bäume von Peter Loidl folgte Jürgen Rausch-Schott, der die Anlage einer standortgerechten, mehrjährigen, naturnahen Blumenwiese erläuterte. Der praktische Teil zur Anlage der Blumenwiese fand anschließend vor Ort statt. Am Nachmittag ging es in der Baumschule Loidl weiter mit dem praktischen Teil zum Thema klimafitte und bienenfreundliche Bäume, einschließlich einer Betriebsbesichtigung. Die Pausen boten eine optimale Gelegenheit zum Austausch und Netzwerken, während an den Präsen-

tationsständen weitere Informationen eingeholt werden konnten. Die Referenten Jürgen Rausch-Schott und Peter Loidl, beide Experten auf ihrem Gebiet, lieferten wertvolles Fachwissen und praxisnahe Einblicke. Ihr fundiertes Know-how und ihre langjährige Erfahrung trugen wesentlich zum Erfolg des Seminars bei.

Mit zahlreichen neuen Erkenntnissen, praktischen Erfahrungen und inspirierenden Ideen gingen die Teilnehmer nach Hause und sind nun noch besser gerüstet, um Gärten naturnah und klimafit zu gestalten. Die Veranstaltung bot eine hervorragende Gelegenheit, das Bewusstsein für nachhaltige Gartenpraktiken zu stärken und die Vernetzung in der Branche zu fördern.

Großer Dank gilt den Sponsoren und Partnern, die diese Veranstaltung ermöglicht haben. Neben der großzügigen Bereitstellung der Seminarräumlichkeiten durch die Steiererrast OG, konnte die Blumenwiese durch die Spende der Firma Sandstein angelegt werden. ◀



# ELEKTRO PÖTL

8273 Ebersdorf 105  
03333 2709

HANDEL - ELEKTROTECHNIK

Miele Service Partner

www.elektro-poeltl.at

# Wohin mit Elektrogeräten, Lithium-Akkus und Batterien? NICHT zum Restmüll - Brandgefahr!

**Gleich vorweg: Elektrogeräte, Batterien und Akkus dürfen keinesfalls über den Restmüll entsorgt werden, sondern nur über den Handel oder über die Altstoffsammelzentren. Nur so kann eine fachgerechte Verwertung sichergestellt werden. Derzeit gelangen aber nur 45% der in den Verkehr gebrachten Batterien auch wieder zurück in den Kreislauf.**

Batterien enthalten Verbindungen aus Schwermetallen wie Nickel oder Cadmium, welche nur in speziell dafür geeigneten Anlagen verarbeitet werden können. Darum haben Batterien seit jeher im Restmüll nichts verloren. Bei getrennter Sammlung können die Batterien aber auch recycelt werden. Dadurch werden diese wieder zu wertvollen Rohstoffen. Abgesehen vom Schadstoffgehalt in Batterien spielt zusehends auch die Sicherheit eine wesentliche Rolle. Gerade Lithium-Akkus wie sie seit Jahren in elektronischen Geräten wie Handys, Tablets, Digicams, Akku-Bohrern, E-Bikes, elektrischen Rasenmähern oder im Modellbau eingesetzt werden, reagieren insbesondere auf Wärmezufuhr und mechanische Beschädigung und können sich sogar selbst entzünden. Fällt ein Gerät zu Boden, können Risse in der Akku-Membran entstehen, die bei den nächsten Ladevorgängen Kurzschlüsse verursachen und zum Brand führen können. Landet so ein Akku im Restmüll, besteht die Gefahr, dass sowohl die Mülltonne aber auch der Müllwagen und die Abfallbehandlungsanlage in Brand geraten. So gab es bereits mehrere Wohnungsbrände, die auf defekte Notebook-Akkus zurückzuführen waren. Auch Zweiradhändler kennen das Problem, wenn ein E-Bike-Akku heiß wird, und im schlimmsten Fall sogar thermisch durchgeht.

Zuletzt brannte es immer wieder bei Entsorgungsbetrieben, wo vermutet wird, dass auch diese Brände auf defekte Lithium-Akkus in Elektrogeräten zurückzuführen waren. Genau darum müssen Lithium-Akkus in explosionsgeschützten Stahlfässern gesammelt werden, was nur in den Altstoffsammelzentren geschieht.



die Verantwortlichen des Abfallwirtschaftsverbandes Hartberg erinnern an den richtigen Umgang mit Batterien, AKKUs und Elektrogeräten

**Ausgediente Lithium-Akkus bzw. Elektroaltgeräte mit Akkus und Batterien können im ASZ kostenlos abgegeben werden.**

Aber auch Geschäfte, die Batterien und Akkus verkaufen, nehmen diese wieder zurück. Nähere Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt oder bei den Umweltberatern des Abfallwirtschaftsverbandes Hartberg. ◀



# Europäisches Parlament, Europäische Kommission und Ministerium mit HUMUS+

**Das HUMUS+Aufbauprojekt der Ökoregion Kaindorf ist schon längst über die Grenzen hinaus bekannt und gilt als das Pionierprojekt in Europa.**

Und zwar nicht nur hinsichtlich der mittlerweile 16-jährigen Laufzeit, sondern vor allem auch was die Qualität und Genauigkeit des Programms betrifft. Aus diesem Grund ist HUMUS+ ein gern gesehener Gast, im europäischen politischen Diskurs, rund um die "Gemeinsame Agrarpolitik" GAP und dem Thema Carbon Farming. Schließlich kann durch eine CO<sub>2</sub>-effiziente Landwirtschaft zum einen der Ausstoß durch ein verbessertes Management reduziert werden und sie kann als einer der wenigen Sektoren auch dazu beitragen, zusätzlichen Kohlenstoff in Form von Bäumen, Pflanzenkohle oder Humus zu speichern.

Im März reiste HUMUS+Geschäftsführer Jochen Buchmaier unter anderem nach Brüssel, wo er im Agrar-Ausschuss des Europäischen Parlaments die Erfahrungen und Standpunkte des Projektes vorstellte und für Frage und Antwort im politischen Entscheidungsprozess rund um die Ausgestaltung

des Carbon Farmings auf europäischer Ebene zur Verfügung stand. Die Erfahrungen, aber vor allem die Art und Weise wie das HUMUS+Aufbauprogramm umgesetzt wird, fanden parteiübergreifend großen Zuspruch und Interesse im Parlament.

Denn es laufen hier seit einiger Zeit Bemühungen in Richtung einer EU-weiten „Carbon farming-Initiative“, die EU und Europäische Kommission setzen dabei im Rahmen der „Farm to Fork“-Strategie auf Humus-Aufbau. Dabei wurden von der Europäischen Kommission Kriterien veröffentlicht, die bei zukünftigen Zertifizierungssystemen für Kohlenstoff-Speicherung Relevanz haben werden. Diese Kriterien decken sich mit den Prinzipien, auf die in der Ökoregion Kaindorf seit Beginn des Humusaufbauprojektes großer Wert gelegt wird.



Die Europäische Kommission lud im Rahmen eines zweitägigen Workshops und Netzwerktreffens auch zum Thema "Ernährungssicherheit im Klimawandel" nach Bologna ein. 80 RepräsentantInnen wissenschaftlicher Einrichtungen, der Administration und landwirtschaftlicher Organisationen aus ganz Europa tauschten sich über Chancen und Notwendigkeiten der Anpassung unserer Landwirtschaft angesichts des Klimawandels aus. HUMUS+ und die Möglichkeiten einer klimawandelangepassten Landwirtschaft durch Agroforstsysteme und Wassermanagement, wurden auch hier im Rahmen eines Workshops vorgestellt und diskutiert. Zusätzlich gab es die Gelegenheit des Netzwerkes, um Partner für gemeinsame Projektideen zu finden.



## Wenn's um's Bauen geht, hol'z den Strobl!



**Vereinbaren Sie JETZT Ihren unverbindlichen Beratungstermin! #holzdenstrobl**



**HÖLZBAU SPENGLEREI DACHDECKEREI**  
7112 D. HALLERBRUNN, HILFENSTRASSE 4, TEL 03302/71 226 FAX 03302/71 226  
www.strobl-baumhoef.at



Und auch auf österreichischer Ebene bemüht sich HUMUS+ gemeinsam mit "Enkeltaugliches Österreich" darum, eine CO<sub>2</sub> effiziente Landwirtschaft zu etablieren. Bei einem gemeinsamen Termin der beiden gemeinnützigen Organisationen im Bundesministerium für Landwirtschaft (BML), wurde ein Projekt-konzept vorgestellt und mit den zuständigen Personen besprochen. Weitere Gespräche zur Ausgestaltung eines möglichen Projektes sowohl auf Landes- als auch Bundesebene werden folgen.

HUMUS+ bietet sich hier auch auf österreichischer Ebene als kompetenter Partner an, um die notwendigen nationalen Klimaziele im Landwirtschaftssektor umzusetzen und durch eine klimawandelangepasste Landwirtschaft auch die Ernährungssicherheit im Sinne eines enkeltauglichen Österreichs sicherzustellen.



**Projektanträge – Volle Kraft voraus**  
Neben den genannten Bemühungen um offene Ohren der großen Entscheidungsträger, laufen bei HUMUS+ auch die Vorbereitungen auf die Einreichung mehrerer Projektanträge auf Hochtouren. Ende September endet die Bewerbungsfrist für eine weitreichende EU-Mission zum Thema Gesunde Böden.

Das Hauptziel dieser Mission mit dem Titel „A Soil Deal for Europe“ besteht darin, 100 „lebende Labore“ und „Leuchttürme“, also beispielhafte Projekte mit dem Ziel, Wissen zu schaffen, Lösungen zu testen und ihren Wert unter realen Bedingungen zu demonstrieren, einzurichten und damit den Übergang zu gesunden Böden bis 2030 voranzutreiben. Das Leben auf der Erde hängt von gesunden Böden ab. Der Boden ist die Grundlage unserer Ernährungssysteme. Er sorgt für sauberes Wasser und bietet Lebensräume für die Artenvielfalt und trägt gleichzeitig zur Klimaresilienz bei. Es unterstützt unser kulturelles Erbe und unsere Landschaften und ist die

Grundlage unserer Wirtschaft und unseres Wohlstands. Es wird jedoch angenommen, dass zwischen 60 und 70 % der Böden in der EU nicht gesund sind. Der Boden ist eine fragile Ressource, die sorgfältig bewirtschaftet und für künftige Generationen geschützt werden muss. Es kann Hunderte von Jahren dauern, bis sich ein Zentimeter Boden gebildet hat, aber ein einziges Starkregen-Ereignis genügt, um diesen wieder abzuschwemmen und für immer zu verlieren. Es sind also freudige Nachrichten, dass dieses Wissen und die Erkenntnis, dass es höchste Zeit ist, unsere Böden wieder mehr in den Fokus zu rücken, nun endlich auch auf EU-Ebene behandelt und thematisiert wird!

### Erfolgshonorar für LandwirtInnen nun fast doppelt so hoch

Eine weitere gute Nachricht handelt von der Höhe des Erfolgshonorars, das HUMUS+LandwirtInnen für nachgewiesenen Humusaufbau erhalten.

Ein gesunder Boden mit vielfältigem Bodenleben und einem hohen Humusgehalt ist nicht nur für die Zukunft unserer LandwirtInnen, sondern für die gesamte Gesellschaft von immensem Wert! Darum schafft HUMUS+ mit dem HUMUS+Aufbauprojekt seit über 15 Jahren auch finanzielle Anreize, um sich mit dem Thema zu beschäftigen und aktiv Humus aufzubauen.

Humusaufbau geht jedoch nicht von alleine und benötigt eine intensive Beschäftigung mit dem Thema und auch die kontinuierliche Umsetzung der notwendigen Maßnahmen im Alltag. Wir bemühen uns, diese ehrenvolle und wichtige Arbeit auch angemessen zu entlohnen. Daher setzen wir uns für ein fai-

res Honorar unserer LandwirtInnen ein und können seit Beginn des Jahres pro Tonne gespeichertes CO<sub>2</sub> nun € 57,- ausbezahlen und damit fast doppelt so viel wie bisher!

Möglich gemacht wird das durch unsere langjährigen Partner, die nicht nur in ihrem eigenen Betrieb alles Mögliche umsetzen, um ihren CO<sub>2</sub> Ausstoß zu reduzieren, sondern auch bereit sind, freiwillig unsere österreichischen HUMUS+LandwirtInnen gebührend zu unterstützen.

Wir freuen uns, dass dieser neue Preis die Teilnahme am HUMUS+Aufbauprojekt noch attraktiver und lukrativer macht. Humusaufbau und eine nachhaltige Bewirtschaftung sind DER Weg, wie Landwirtschaft auch in Zeiten von Wetterextremen und verändertem Klima funktionieren kann und HUMUS+ hat das erklärte Ziel, LandwirtInnen auf diesem Weg unterstützend zu begleiten!

### HUMUS+Tage 2024!

Am 5. und 6. Februar 2024 veranstalten wir in Kaindorf wieder unsere große Jahresveranstaltung, die HUMUS+Tage! Wie auch bisher erwarten wir wieder viele inländische und ausländische ExpertInnen und PraktikerInnen aus vielen Bereichen rund um Humusaufbau, gesunden Boden, Wassermanagement und vielem mehr, die uns in informativen Vorträgen ihr Wissen näherbringen. Auch die feierliche Verleihung der HUMUS+Zertifikate an unsere engagierten LandwirtInnen findet in diesem Rahmen statt. Termin also unbedingt vormerken, nähere Details zum Programm folgen! ◀



# Mitglieder haben es gut!

## Autohaus Ebner

Reparatur allg. Werkstatt (ab € 599,-): Gutschein € 100,- für Spengler-/Lackierarbeiten; Reparatur Karoserieschäden: Gutschein € 50,- für allg. Werkstatt bei Eigenzahler; Kaindorf, www.autohaus-ebner.at

## Bäckerei Café Gotthardt

Zu jedem Frühstück für „Zwei“ 1 Glas Sekt pro Person gratis. Kaindorf, www.gotthardt.at

## Baumschule Loidl

-5 % auf alle Pflanzen (zusätzliche Rabatte nicht möglich) Kaindorf, www.baumschule-loidl.at

## BikeDoc

Radservice statt € 30,- um € 20,-

## Bike total

-10% auf jedes Radservice Hartberg, www.bike-total.at

## Biobauernhof Loidl

3% Rabatt ab einem Einkauf von €30,- Kaindorf, www.biobauernhof-loidl.at

## Blumenparadies Kaindorf

-5 % auf alles Kaindorf, www.blumenparadies-kaindorf.com

## Brotbar

Beim Kauf von 1 kg Brot o. Vollkornbrot 1 Weckerl im Wert von € 1,- gratis. Kaindorf, www.brotbar.at

## Buchhandlung Bücherplatzl

- 5 % auf alles - ausgen. preisgebundene Bücher, Aktionen & Gutscheine. Kaindorf, www.buecherplatzl.at

## Buschenschank Fleck-Heuer

Zu jeder Jause gibt es ein Stamperl Schnaps gratis. www.buschenschank-fleck.at

## Buschenschank Safenhof

Zu jeder Brettljause gibt es 1 Stamperl Schnaps gratis.

## Edelweyes GmbH

- 15 % auf jede Edelweyes Brillenfassung, gratis Brillen-Service, gratis Sehtest Kaindorf, T: 0676/5782242 www.edelweyes.at

## Feng-Shui Buschenschank Gutmann

Beim Kauf von 2 Karton Wein gibt es 1 Flasche Wein gratis. Bei jeder Brettljause gibt es 1 Stamperl Schnaps gratis. www.buschenschank-gutmann.at

## Gschalla Café - Restaurant

Zu jedem Hauptgericht gibt es 1 Glas Prosecco gratis. www.gschalla.at

## Haar Design – Tödling

- 5 % auf alle Dienstleistungen Kaindorf, T: 0664 36 24 852

## Hartler Marktplatz

Ab einen Einkaufswert von € 40,-, 1 Stück Mango gratis. www.hartler-marktplatz.at

## Kaindorfdruck

Kopierpapier 80g A4/500 Blatt um € 6,90 statt € 8,99 Kaindorf, www.kaindorfdruck.at

## Kaufhaus Scheiblhofer

Gouda oder Edamer im Ganzen ab 1kg als Ökobonus um nur €8,90 statt €10,90 bzw. Aktionspreis Kaindorf, www.kaindorfdruck.at



## Musikfriseur Adi Muhr

-10 % auf alle Styling-Produkte (ausgenommen sind Aktionen) Kaindorf

## Malerei Herbsthofer

Bei Bareinkäufen in Farbenhändler Zubehör (Pinsel, Roller, etc.) im Wert von 10% des Einkaufs gratis. Kaindorf, www.herbsthofer.com

## modern wood design by Daniela Heschl

Ab einem Einkauf von € 40,- gibt es eine Ermäßigung von 10 %



## Obstbau Kohl

Ab einem Einkauf von € 20,- gibt es eine Ermäßigung von 5 %.

## Obsthof Fuchs

Ab einem Einkauf von € 30,- gibt es eine Flasche 0,33l Apfelsaft gratis dazu. www.obst-fuchs.at

## OMV Tankstelle Prem

Waschpass: ab 6 Autowaschen, ist die 7. Wäsche gratis Kaindorf

## Ölmühle Höfler

Bei einem Einkauf von € 30,- gibt es ein Sackerl Knabberkerne pikant á 80g nach Wahl dazu. www.hoeflroel.at

## Rodler

Ab einer Einkaufssumme von € 25,- bekommen Sie einen Keks von der Familie Nöhler. Kaindorf, www.rodler-markt.at

## Steinbauer

1 Gratis-Dessert bei einem à-la-carte-Gericht Kaindorf, www.rasthaus-steinbauer.at

## Straußenwirt Lindenhof

Ab einem Einkauf von € 30,- im Hofladen gibt es einen Straußenfleisch-Leberaufstrich gratis dazu. www.straussenwirt.at

## Södieb

1 Tageseintritt für 1 Person (H,O oder Bad Waltersdorf) ab einem Auftragsvolumen von € 2.500,- Ebersdorf, www.soedieb.at

## Taschner Monika

Bei einem Einkauf von 2 Karton Wein gibt es eine Flasche Wein gratis dazu.

## Teichstub'n

-10% auf Pizza Kaindorf, www.teichstubn.com

## Toni Bräu

Brauereiführung mit 1 Seidl Bier statt € 8,- um € 7,-. www.tonibraeu.at

## Waldpension Rechberger

Hausplatte für 2 Personen statt € 30,- um € 28,-.

## Weinhof Knöbl

Bei einem Einkauf von 2 Karton Wein gibt es eine Flasche Saft nach Wahl gratis dazu. www.weinhof-knoebl.at

## Zach GmbH

-10 % auf alle LED Leuchtmittel Kaindorf, kaindorf@zachgmbh.at ◀

# Gewinner der KLAR! Umfrage

## Wie nehmen Sie den Klimawandel wahr?

Die Folgen des Klimawandels sind in Österreich bereits angekommen. Hitze, Starkregenereignisse, Trockenheit, Waldbrände, Muren usw. kommen häufiger und zum Teil intensiver vor, als noch vor ein paar Jahrzehnten. Im Rahmen dieser Umfrage interessierten wir uns für Ihre persönlichen Sichtweisen und Erfahrungen zu den Folgen des Klimawandels und den Möglichkeiten der "Klimawandelanpassung" in unserer KLAR! Ökoregion Kaindorf.

Die Gewinnerinnen der 3 x € 100,- Wertgutscheine der Ökoregion Kaindorf wurden aus allen abgegebenen Fragebögen ermittelt. Romana Paar \* Verena Mittlinger \* Christina Lechner ◀



Obmann Rainer Dunst bei der Überreichung an die Gewinnerin Frau Verena Mittlinger

# Gesund sein kann so einfach sein...



Und bist du noch gesund? Wie fühlt es sich an gesund zu sein? Kannst du dich noch daran erinnern als du so richtig fit, vital, energiegeladent und gesund warst? Wie viel Zeit investierst du in deine Gesundheit? Wie viel zahlst du auf dein Gesundheitskonto ein?

Unser Verein, der Bewegte Darmkasperl, hat sich all diese Fragen gestellt und überlegt, was wir auf dieses Gesundheitskonto einzahlen können. Denn der Körper hat keinen Bankomat oder Schlitz damit wir ihn mit Geld füttern können und er sich Gesundheit kaufen kann.

Aber was kannst du nun für deinen Körper tun, damit du gesund bleibst oder wieder gesünder wirst? Erst ist wichtig zu wissen, wo Krankheiten entstehen. Die Quelle liegt meist im Darm, er entscheidet oftmals über Krankheit oder dauerhafte Gesundheit. Nehmen wir an, der Körper ist ein System, sobald ein System überbelastet ist oder etwas nicht stimmt, schickt es uns Fehlermeldungen. Wenn ein Auto zu wenig Öl hat, leuchtet eine Lampe, wir kaufen also Öl und füllen es nach. Wenn unser Körper zu wenig Mikronährstoffe hat, leuchtet leider keine Lampe wie beim Auto, er schickt uns aber trotzdem Fehlermeldungen, beispielsweise Abgeschlagenheit, Kopfschmerzen, schlechter Schlaf, Müdigkeit, usw. Wenn wir beim Auto die Lampe ignorieren, hat dies schwerwiegende Folgen wie einen Motorschaden und wir müssen ein neues Auto kaufen. Wenn wir bei uns selbst die Anzeichen ignorieren und dem Körper nicht alles geben das er

brauch, hat es ebenso schwerwiegende Folgen. Wir werden immer mehr Krank, Bluthochdruck, Allergien, Unverträglichkeiten, Depression bis hin zum Krebs. Aber wo kaufen wir einen neuen Körper? Ja das ist nicht möglich, unseren Körper sollten wir demnach gut behandeln, richtig auftanken und vor allem auch immer wieder mal reinigen, so bekommt er keinen „Motorschaden“.



Das Grundlegendste ist die Ernährung, diese soll ausgewogen, abwechslungsreich und bestenfalls reich an regionalen und frischen Produkten sein. Damit der Körper die Mikronährstoffe aus den Lebensmitteln gut aufnehmen und verwerten kann ist es sinnvoll ein bis zweimal pro Jahr den Darm zu reinigen. Eine sanfte Reinigung inklusiv Ernährungsanpassung und anschließendem Aufbau der Darmflora kann Wunder wirken. Damit haben wir dir jetzt nichts

neues erzählt, aber wenn wir das alles wissen, woran scheitert es dann immer und immer wieder? Unserer Erfahrung nach ist es hauptsächlich die Zeit, die uns fehlt. Dann hat man keine Lust, keine Energie und zack ist man im bekannten Teufelskreis. Wo und wie können wir diesen unterbrechen und was brauchst du alles dazu?

Persönliche sowie Kundenerfahrungen, einiges an Wissen über den Körper, die Ernährung und Sport. Genau dies haben wir in den letzten Jahren gesammelt und daraus ein Konzept erstellt, dass dir ganz einfach und mit wenig Zeitaufwand zu deinem persönlichen gesundheitlichen Ziel verhelfen kann. Reinigung, Ernährung und nicht zu unterschätzen in Sache Darmgesundheit, die Bewegung. Bewegung hat nicht nur einen positiven Einfluss auf unsere Figur, das Gewicht und die Stabilität der Gelenke, sondern auch einen wesentlichen Einfluss auf die Verdauung und somit auf die Darmgesundheit. **Zum Kennenlernen unseres ganzheitlichen Konzepts laden wir dich am 2. September um 8.30 Uhr zu unserem Workshop in die Schulküche der MS ein, wir trinken „Kaffee“, kochen, essen und bewegen uns. Dauer ca. 3h, Kosten € 39,- pro Teilnehmer. Anmeldung erforderlich, Renate Lechner 0664/ 4334954 oder per Mail an bewegterdarmkasperl@gmail.com** ◀



Werbung



# Öko-Tipp

## „To Go“ selbst gemacht

Essen, schnell, unkompliziert und billig. Alles das und mehr verspricht „To Go“. Doch oft treffen diese Attribute nicht zu, schlimmer noch, die Umwelt leidet an den entstehenden Abfall von Fertigprodukten. Was die Industrie als „cool“ und „spontan“ verkauft, ist in Wahrheit nur eine Notlösung, weil man es nicht schafft, sich zu überlegen, Was, Wann und Wo man isst. Dabei reichen oft 10 Minuten in der Woche diese Planung vorzunehmen.

**WAS?** Diese Frage wird von jedem, jeden Tag mit der selben Sicherheit gestellt, mit der sie auch beantwortet wird. Wenn Sie Ihre Planung frühzeitig machen, sind Sie nicht auf die oft ungesunden Zutaten der „To Go“ Produkte angewiesen, sondern können nach beliebigen Fleisch, Gemüse oder Hülsenfrüchten in gewohnter Qualität verkochen. Abhängig davon, **WO** Sie essen wollen, können Sie also selbst entscheiden, welche Gerichte Sie vorbereiten. Sind Sie zum Beispiel unterwegs und haben keinen Tisch, ist es vielleicht ein gefülltes Weckerl, dass Sie sich mitnehmen.

**WANN?** Bestimmen Sie selbst, wie viel Zeit Sie sich nehmen können. Sie können die Zubereitung und das Verspeisen entkoppeln. Nehmen Sie sich in der Früh oder am Vortag für die Zubereitung Zeit und machen ein Ritual daraus, das dazu dient sich etwas Gutes zu tun. Vielleicht habe Sie aber auch die Möglichkeit im Büro etwas zuzubereiten. Dann kann das Kochen und das Essen ein gemeinsames Ritual sein.

Wichtig ist auch zu wissen, welche Möglichkeiten man vor Ort hat (Küche, Tisch, Besteck, etc.). Durch die Verwendung von verschleißbaren abwaschbaren Gefäßen und Besteck sind Sie absolut flexibel, können aber Einwegverpackungen und Wegwerf-Besteck einsparen.

Gelingt es Ihnen von „To Go“ Produkten unabhängig zu werden, werden sich andere Ihrem Vorbild anschließen und nebenbei die Umwelt schützen. ◀

frisches GEMÜSE :: genussvolle  
SCHMANKERL :: kuschelige ALPAKA-  
WOLLPRODUKTE & -SPAZIERGÄNGE  
GESCHENKE für jeden Anlass

**Hofladen & Selbstbedienungsbox**

**Bauernhof Radl** Großhart 2 | 8272 Hartl  
0664/ 26 15 796  
www.bauernhof-radl.at office@bauernhof-radl.at





# Wohn- und Heizkostenzuschuss des Bundes in der Steiermark

Durch diesen einmaligen Zuschuss sollen einkommensschwache Haushalte in der Steiermark finanziell unterstützt werden.

## 1. Höhe der Förderung

Die Höhe des Zuschusses beträgt einmalig € 400,00 pro Haushalt (€ 300,00 „Wohn- und Heizkostenzuschuss“ und € 100,00 „Weiterer Wohnkostenzuschuss“). Auf die Gewährung des Zuschusses besteht kein Rechtsanspruch.

## 2. Anspruchsberechtigt

Berechtigt für den Bezug des Zuschusses sind alle Haushalte, welche

- in den Monaten Jänner bis Mai 2023 (zumindest einen Monat) die Sozialunterstützung;
- in den Monaten Jänner bis Mai 2023 (zumindest einen Monat) die Wohnunterstützung;
- in der Förderperiode 2022/2023 den Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark bezogen haben;
- den in den Punkten 3. und 4. definierten Förderungsvoraussetzungen entsprechen.

## 3. Förderungsvoraussetzungen

- Volljährigkeit;
- Hauptwohnsitz und tatsächlicher Aufenthalt in der Steiermark seit 01. Jänner 2023

Nicht antrags- bzw. förderungsfähig sind BewohnerInnen von stationären Pflegeeinrichtungen, vollstationären Behinderteneinrichtungen oder vollstationären Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe,

GefängnisinsassInnen, Obdachlose, Personen in Gewaltschutzeinrichtungen sowie BezieherInnen der Grundversorgung

## 4. Einkommensvoraussetzungen

Für Haushalte darf ein Jahresnettoeinkommen des Jahres 2022 von € 30.734,00 nicht überschritten werden.

Ebenso zum Jahresnettoeinkommen sind das Arbeitslosengeld, die Notstandshilfe, das Weiterbildungsgeld, das Übergangsgeld nach Altersteilzeit, das Übergangsgeld, die Überbrückungshilfe, der Pensionsvorschuss, das Altersteilzeitgeld, das Bildungsteilzeitgeld, das Umschulungsgeld, die Teilpension (erweiterte Altersteilzeit), die Gründungsbeihilfe, die Beihilfe zu den Kursnebenkosten, die Kombi-lohnbeihilfe, Fachkräftestipendium, die allgemeine Familienbeihilfe und das Kinderbetreuungsgeld zu zählen.

## 5. Auszahlung und Abwicklung

Anspruchsberechtigten Personen wie in Punkt 2. a.-c. angeführt, wird der Zuschuss automatisch ausbezahlt, eine Antragstellung ist nicht erforderlich (Auszahlungsbeginn Juni 2023). Die Antragstellung für Berechtigte gemäß Punkt 2. d. erfolgt mittels dem Online Formular des Landes Steiermark oder in ihrer Wohnsitz-gemeinde. Diese startet voraussichtlich im August 2023 (genauen Termin entnehmen sie bitte den Medien). Als Frist für die Antragstel-lung gilt der 31.10.2023. ◀

# Eine Ära ging zu Ende, eine Neue beginnt

Am 1. Juli 2023 wurde Dietmar Lang einstimmig (mit einer Stimmenthaltung) zum neuen Bürgermeister gewählt, nachdem Gerald Maier dieses Amt nach 33 erfolgreichen Jahren am 30.06.2023 zurückgelegt hat

Bezirkshauptfrau Mag.a Kerstin Raith-Schweighofer nahm im Beisein zahlreicher Ehrengäste LAbg. Mag. Lukas Schnitzer, Pfarrer Pater Joseph, Bgm. Thomas Teubl, VizeBgm. Josef Radl, Ehrenringträger Volksschuldirektor a.D. Herbert Salchinger, Ehrenzeichenträger Karl Fleck, Josef Käfer und Franz Lederer, den Familien des neugewählten Bürgermeisters und Gemeindegassiers, den Gemeinderät:innen, den Mitarbeiter:innen der Gemeinde, Vertreter der Organisationen und Vereinen, die Angelobung vor. Wolfgang Höfler übernimmt das Amt des Gemeindegassiers. Auch er wurde einstimmig (mit einer Stimmenthaltung) gewählt. Gratulation und alles Gute für die neuen Aufgaben! In seinen Grußworten würdigte Bürgermeister Lang die Arbeit seines Vorgängers und betonte die gute Zusammenarbeit im Gemeinderat und mit allen Organisationen und Vereinen. Außerdem wies er auf die sehr gut aufgestellten Teams bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde hin.

Als seine künftigen Aufgaben sieht Bürgermeister Lang die bereits begonnenen und die in nächster Zeit beginnenden Projekte im Sinne der Gemeinde positiv abzuwickeln. Ein weiteres Anliegen ist ihm auch alle Bürgerinnen und Bürger sowie Organisationen-Vereine und die Wirtschaft bestmöglich zu unterstützen. Gemeindegassier Höfler bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen bei der Wahl zum Gemeindegassier. Er betonte in seinen Grußworten, dass er die übertragenen Aufgaben mit großem Pflichtbewusstsein erfüllen und versuchen wird, Ideen und Anregungen aus der Ebersdorfer Bevölkerung gemeinsam mit dem Bürgermeister und Gemeinderat umzusetzen. Ein großes Anliegen ist Wolfgang Höfler die tatkräftige Unterstützung des neuen Bürgermeisters.

Wir wünschen unserem neuen Bürgermeister und Gemeindegassier viel Erfolg und Freude für die Zukunft. ◀



Der Gemeinderat von Ebersdorf mit Ehrengästen



AltBgm. Gerald Maier übergibt sein Amt feierlich an Bgm. Dietmar Lang.

- STEINTEPPICHE
- ABDICHTUNGEN
- AUSSENANLAGEN
- SANIERUNGEN
- BESCHICHTUNGEN







**Neu:**  
Allroundbeschichtung  
Mikrozement;  
Polyurea speziell für  
Industrieböden und Dächer



**Muhr Daniel Bau GmbH**, Harras 87, 8272 Sebersdorf, Tel.: 03333/41262  
Email: [office@muhrdanielbau.at](mailto:office@muhrdanielbau.at)

[www.muhrdanielbau.at](http://www.muhrdanielbau.at)

## StreetBuddy-Warnfiguren für die Kindersicherheit

Neue Wege beschreitet die Gemeinde Kaindorf mit Bürgermeister Thomas Teubl im Bereich der Kindersicherheit an den Gemeindestraßen. Zusätzlich zu den allgemein bekannten Achtung-Kinder-Tafeln gibt es in der Gemeinde in kinderreichen Gebieten nun sogenannte StreetBuddy-Warnfiguren. Diese Figuren sollen die Aufmerksamkeit der Autofahrer noch verstärken. Bei der Präsentation trafen sich Kinder vom Schloßberg und von Kopfing-Dorf. Der Bürgermeister hofft, durch diese zusätzliche Warnung die Kindersicherheit zu erhöhen. ◀

20 EINBLICK Ausgabe 2/2023

EINBLICK Ausgabe 2/2023 21

# Gemeinde Ebersdorf: Rückblick 1990 - 2023

**Einwohner Ebersdorf**  
ca. 1.000 (1990), ca. 1.300 (2023)

**Arbeitsplätze**  
ca. 100 (1990), ca. 300 (2023)

**Anzahl der MitarbeiterInnen**  
6 (1990), 18 Gemeinde + 1 Reinhalteverband Safen-Saifental (2023)

- Volksschule**
- Renovierung (1995, 2002)
  - Generalsanierung und Erweiterung (2004-2006)
  - Zubau Turnsaal (2004/2005)
  - Nachmittagsbetreuung (seit 2012)



- Kindergarten**
- Zweite Kindergartengruppe eröffnet (2002)
  - Umbau & Erweiterung, Turnsaal wird neuer Bewegungsraum (2006)
  - Baubeginn Kinderkrippe (2023)

- Bauen und Wohnen**
- Bau von über 100 Wohnungen (Genossenschaften, Privat, Gemeinde)
  - Aufschließung und Verkauf von über 40 Bauplätzen durch die Gemeinde

- Abfallentsorgung**
- Eröffnung erstes kleines Abfallsammelzentrum (1990)
  - Eröffnung neues Abfallsammelzentrum im Wirtschaftshof (1994)
  - Erweiterung Abfallsammelzentrum (2002)
  - Umstellung Biomüllabfuhr (2022) und Errichtung eines Strauch- und Grasschnittplatzes (2023)



- Straßenbeleuchtung**
- Austausch aller Lichtpunkte
  - Verdoppelung der Anzahl der Lichtpunkte
  - Umstellung auf energiesparende Leuchtmittel

**380 kV Leitung**  
Baubeginn 2008 nach 20jährigem Rechtsstreit

**KulturABO (seit 2004),**  
Seit 2001 wurden ca. 200 Kulturveranstaltungen vom Kulturreferat organisiert.



- Umwelt / Ökologie**
- Beitritt zur Ökoregion Kaindorf und Umsetzung von mehreren hundert ökologischer und Umwelt-Aktivitäten
  - Sauberes Ebersdorf (seit 1995)



- Soziales**
- Mobile Dienste (Hauskrankenpflege) flächendeckend im Bez. Hartberg installiert (1992)
  - Helfende Hände gegründet (2012)
  - Seniorentage, Eule Seniorentaining, Senioren-Cafe, Kinderferienprogramm, Geburtstagsfeiern, Benefizveranstaltungen, Zwergelrtreffen, Elternbildungspass ...



## Kinderkrippe Ebersdorf - Baubeginn Juli 2023

Nach sehr langen Vorbereitungsarbeiten hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 15. Juni 2023, den Baubeginn für die Errichtung einer Kinderkrippe in Ebersdorf beschlossen und die Firma mit den Bauarbeiten beauftragt.

Durch Corona und die enorme Erhöhung der Baukosten musste der Baubeginn wiederholt verschoben werden. Durch Nachverhandlungen mit den Baufirmen und einer großzügigen Unterstützung durch das Land Steiermark ist es endlich möglich das Projekt umzusetzen. Baubeginn wird voraussichtlich im Juli 2023 sein. Als Termin für die Baufertigstellung und die Inbetriebnahme ist Frühjahr / Sommer 2024 vorgesehen.

Es wird eine eingruppige Kinderkrippe errichtet. Dort können max. 14 Kinder betreut werden, wobei Kinder im Alter von 0 bis 2 Jahren mit dem Faktor 1,5 zu bewerten sind. Die Betreuung wird voraussichtlich von einem Träger (z.B. Hilfswerk, Wiki, GIP) übernommen werden.



## Gehsteig an der Nörningstraße

Mitte Juni 2023 wurde mit dem Bau des Gehsteiges entlang der Nörningstraße, vom Gemeindezentrum Ebersdorf bis zum Saifenbach, begonnen. Durch den Gehsteig soll die Verkehrssicherheit für die Fußgänger in diesem Bereich erhöht werden.

Zwischen dem Gehsteig und der Fahrbahn der Nörningstraße wird ein Grünstreifen angelegt. Hier soll eine Allee mit klimaresistenten Bäumen gepflanzt werden. Die Straßenbeleuchtung wird entlang des neuen Gehsteiges erweitert. Auch die beiden Parkplätze vor dem Kinderspielplatz und dem Haus der Musik werden mit einer wasserdurchlässigen Pflasterung versehen. Ein Dank gilt dem Grundeigentümer, der Familie Ziegner, dass die Grundflächen für die Errichtung des Gehsteiges zu Verfügung gestellt wurden.





# KLÖCHER

Baugesellschaft m.b.H.

Ihr Partner vor Ort für alle Tief- und Hochbauprojekte!

**Tiefbau Hartberg**  
8230 Hartberg, Ressavarstraße 54  
Tel. 03332 / 63 876  
hartberg@kloecher-bau.at



- ASPHALTIERUNGEN
- AUSSENANLAGEN
- BETONBAU
- FUGENVERGUSS

- HOCHBAU
- KANALBAU
- PFLASTERUNGEN
- STRASSENBAU

- OBERFLÄCHENSANIERUNG
- STEINBRUCH & BODENAUSHUBDEPONIE

www.kloecher-bau.at

# Großharter Naturteichanlage erstrahlt im neuen Glanz

Im Rahmen des Strandfestes wurden das sanierte Veranstaltungszentrum sowie der neue errichtete Steg und das neue Sanitärhaus offiziell ihrer Bestimmung übergeben.



Monatelang wurde am Naturteich in Großhart auf Hochtouren gearbeitet. Nun konnten die Bauarbeiten für die Sanierung und Attraktivierung der Festhalle und für den Neubau des Sanitärhauses beim Jugendcamp erfolgreich abgeschlossen werden. Bgm. Hermann Grassl freute sich zur offiziellen Wiedereröffnung zahlreiche Gemeindebewohnerinnen und Gemeindebewohner sowie Ehrengäste aus der Politik, an der Spitze Landesrat Johann Seitingner und LAbg. Hubert Lang, begrüßen zu können. Sein Dank galt allen Beteiligten, die einen Beitrag zum Gelingen des Projektes geleistet haben.

kompletter Infrastruktur für bis zu 100 Personen und eine neue Küche, die modernsten Standards gerecht wird. Die Räumlichkeiten können für private Feiern, wie zum Beispiel Hochzeiten oder Geburtstage, für Firmenfeiern oder für Vorträge und Seminare von der Gemeinde angemietet werden. Auf dem Dach der Veranstaltungshalle wird eine 140 kWp-Photovoltaikanlage mit 15 kW-Batteriespeicher errichtet, die Halle kann in Katastrophenfällen auch als Notschlafstelle bzw. für Essens- und Medikamentenausgabe genutzt werden.

Komplettiert werden die baulichen Maßnahmen durch den neuen Holzsteg, der seit 2020 das Veranstaltungszentrum mit der Teichschenke Wurzer verbindet. Geplant wurde das Gesamtprojekt vom Büro VM Holzarchitekten – Sieger des Architektenwettbewerbes, die Umsetzung erfolgte ausschließlich durch Firmen aus der Region.

## 350 Jahre alte Geschichte

Der Obmann der Vereinsgemeinschaft Großhart Vbgm. Josef Radl ließ die rund 350 Jahre alte Geschichte des Harter Teichs kurz Revue passieren. Zu den Höhepunkten zählten der Ankauf durch die Gemeinde im Jahr 1954 unter Bgm. Josef Mild und der Bau der Veranstaltungshalle im Jahr 1981 unter Bgm. Johann Spanner. LR Seitingner gratulierte zum gelungenen Projekt, das einen wesentlichen Beitrag zur wirtschaftlichen und touristischen Entwicklung der Gemeinde leistet. Gesegnet wurde das Veranstaltungszentrum von Seelsorger Michael Kopp, musikalisch umrahmt wurde der Festakt durch Kinder des Kindergartens und der Volksschule Aufen sowie ein Volksmusikensemble der Musikschule Bad Waltersdorf unter der Leitung von Ewald Rechberger.

Beim sehr gute bresuchten Strandfest sorgte die Gruppe „FolkXtime“ für beste Stimmung. ◀



LR Johann Seitingner mit den Gemeindeverantwortlichen und den Bürgermeistern der Ökoregion

## Bis zu 800 Personen

Zu den Highlights des Veranstaltungszentrums am Teich zählen die offene Halle mit Platz für bis zu 800 Personen, die bei Bedarf mit Planen wetterfest gemacht werden kann, ein Seminarraum Kaffee-/Schankbereich und



Die Kinder des Kindergartens Aufen umrahmten musikalisch.

# CITIES-App jetzt auch in Ebersdorf!

Mitte Juni wurde die alte GemeindeApp Ebersdorf durch die CITIES-App abgelöst.

2018 war Ebersdorf eine der ersten Gemeinden im Bezirk mit einer eigenen Gemeinde-App. Seither gab es enorme Fortschritte in der App-Entwicklung. Gab es vor fünf Jahren für Gemeinden ausschließlich „Inselösungen“ so sind die heutigen Gemeinde-App's, insbesondere die CITIES-App, miteinander verbunden.

Daher fiel die Entscheidung, die bisherige Gemeinde-App zu deaktivieren und in Zukunft auf das Konzept der CITIES-App umzustellen..

Sie können die alte Gemeinde-App Ebersdorf somit von ihrem Handy/Tablett löschen, sich die CITIES-App downloaden und mit Ebersdorf verbinden. ◀



Scannen Sie diesen QR-Code und installieren sie CITIES auf ihrem Handy oder Tablett.



## GEMEINSAM ZUR BESSEREN LÖSUNG.

### IHR JOB MIT ZUKUNFT BEI E.L.T.

Wir suchen eine Mitarbeiter:in im Rechnungswesen und Controlling:

- Laufende Kostenrechnung & Controlling
- Unterstützung im Aufbau und der Weiterentwicklung des internen Controllings & Buchhaltungs-Systems, sowie proaktives Engagement in Prozessoptimierungen
- Unterstützung bei der Erstellung von Budgetplänen & Verkaufsprognosen
- Selbstständige Erstellung von Monats- & Quartalsabschlüssen
- Unterstützung und Datenaufbereitung für die Bilanzierung in enger Zusammenarbeit mit dem Steuerberater
- Ansprechpartner für externe Kontakte wie Steuerberater, Rechtsanwälte und Wirtschaftsprüfer, sowie Behörden und Finanzämter
- Eigenständige Bearbeitung von Förderanträgen in enger Zusammenarbeit mit Förderinstitutionen, Steuerberater, Consultingkanzleien, sowie internen Abteilungen
- 38,5 Wochenstunden, Standort Friedberg, ab € 2.977,96 brutto

... und weitere Jobs auf [www.elt.at](http://www.elt.at)

Bereitschaft zur Überbezahlung bei entsprechender Qualifikation.



E.L.T. KUNSTSTOFFTECHNIK & WERKZEUGBAU GMBH  
A-8240 Friedberg, A-8272 Sebersdorf, Telefon: +43 3339 22820, E-Mail: [personal@elt.at](mailto:personal@elt.at)

MÖGLICHKEIT ZUR KINDERBETREUUNG FÜR ALLE E.L.T. MITARBEITER:INNEN!

# Sachbereichskonzept Energie

Hartl und Ebersdorf erarbeiten derzeit ein gemeindeübergreifendes „Sachbereichskonzept Energie“. Das Sachbereichskonzept stellt eine Gesamtbetrachtung der Energie-, Raum- und Verkehrsplanung auf Ebene der örtlichen Raumplanung dar. Das Ziel ist vorrangig die Umstellung der Wärme- und Stromversorgung der Gemeinden von fossil auf erneuerbar.

Aufbauend auf einer Bestandsevaluierung von Rahmenbedingungen, bestehenden Konzepten, Infrastruktur und Potenzialen werden in enger Abstimmung mit der Klima- und Energiemodellregion Ökoregion Kaindorf die räumlichen Voraussetzungen für die Energiewende sowie für die Erfüllung nationaler sowie internationaler Klimaschutzverpflichtungen auf kommunaler Ebene geschaffen.

Das Sachbereichskonzept Energie behandelt die Themenbereiche Wärme, Elektrizität, Mobilität sowie Leerstand und legt Standorträume für leitungsgebundene Wärmeversorgung (Nahwärme) fest. So werden auch Abwärmepotenziale analysiert, um damit Mikrowärmenetze zu betreiben.

Für den Photovoltaiksektor, mit dem Ziel der bilanziellen Selbstversorgung mit Elektrizität bis 2030, definieren eine gemeindeübergreifende Untersuchung sowie die Festlegung von Eignungs- und Ausschlussflächen für Freiflächenanlagen die Umsetzungsstrategie der Gemeinden.

Ein weiterer Fokus liegt auf der Lenkung der baulichen Entwicklung auf Standorte mit optimalen Voraussetzungen für energiesparende Mobilität (Standorträume Mobilität).

Rechtliche bzw. rahmengebende Grundlage ist neben dem Steiermärkischen Raumordnungs- bzw. Baugesetz das Sachprogramm Energie der Steiermärkischen Landesregierung.

Das Sachbereichskonzept bildet eine konkrete Handlungsanleitung zur Realisierung angestrebter energetisch-räumlicher Transformationsprozesse innerhalb der nächsten Planungsperiode des Flächen-

widmungsplans (10 Jahre). Machbarkeitsstudien, Detailplanungen und Projekte der Klima- und Energie Modellregionsgemeinden sollen direkt darauf aufbauen.

Die achtwöchige Auflage der Verfahrensunterlagen (Text und Plan-darstellungen) wird im Juli und August erfolgen. In dieser Zeit sind die Unterlagen in den Gemeindeämtern einsehbar und es können schriftliche Stellungnahmen bzw. Einwendungen abgegeben werden. Bezüglich Information der Bevölkerung sind PV-Sprechstage in Hartl sowie Ebersdorf im Herbst vorgesehen.

Der Strategieprozess des Sachbereichskonzepts Energie wird noch bis Ende 2023 dauern. ◀



# Sauberes Ebersdorf 2023

4 Fahrzeuge und ca. 35 Kinder und 20 Erwachsene haben heuer bei der Säuberung unserer Wälder, Wiesen, öffentlichen Plätze und Straßenränder geholfen.

Seit COVID-19 konnte die Aktion "Sauberes Ebersdorf" erstmals wieder in gewohnter Form durchgeführt werden. Es wurden wieder große Mengen weggeworfener Abfälle von den fleißigen Helfern eingesammelt.

Ein herzliches Dankeschön!

Alle Kinder nehmen am großen Gewinnspiel des Landes Steiermark teil. Alle Teilnehmer erhielten als Dankeschön ein Eis beim Hutterbod und eine Jause im Kulturzentrum. ◀



# Spatenstich für Glasfaser-Ausbau: Jetzt wird gebaut!

Ende Mai fand, unter großem medialen Interesse, der Spatenstich für den Glasfaser-Ausbau der Österreichischen Glasfaser-Infrastrukturgesellschaft (öGIG) in Ebersdorf statt.



Bgm. Gerald Maier freut sich, dass Ebersdorf bald eine Glasfasergemeinde ist.

Mit einem Investitionsvolumen von rund 18 Millionen Euro, davon kommen 6,3 Millionen aus Förderungen der Breitbandmilliarde, werden rund 3.000 Haushalte in Bad Waltersdorf und Ebersdorf mit zukunftsfähiger Glasfaser-Infrastruktur ausgestattet.

Als eine der ersten Gemeinden im Bezirk Hartberg-Fürstenfeld freuen wir uns, Ebersdorf bald als Glasfaser-Gemeinde präsentieren zu dürfen und von den vielfältigen Vorteilen von zuverlässigen, stabilen und leistungsstarken öFIBER Glasfaser profitieren zu können.

## Das sind die nächsten Schritte

Alle Haushalte, die einen öFIBER Glasfaser-Anschluss bestellt haben, werden im Zuge der Hauptarbeiten direkt von der öGIG oder vom beauftragten Bauunternehmen Gebrüder Haider kontaktiert, um einen Termin für die bautechnische Begehung zu vereinbaren. Bei diesem Termin wird das Grundstück begutachtet und festgestellt, wie die Glasfaser bestmöglich verlegt werden kann. Die ersten Terminvereinbarungen und Begehungen in Ebersdorf starten ab Juli 2023. Die ersten Termine werden von Sebersdorf ausgehend Richtung Ebersdorf starten.

Die weiteren Termine und Bauabschnitte werden demnächst direkt von der öGIG bekanntgegeben.

Danach werden Sie von der öGIG informiert, welche Schritte auf Ihrem Grundstück sowie in Ihrem Haus vorzunehmen sind, um die Installation des Glasfaser-Anschlusses abschließen zu können.

## Bestellungen sind noch kurze Zeit möglich

Alle, die sich noch einen Glasfaser-Anschluss in der bevorstehenden Bauphase sichern möchten, haben noch für kurze Zeit die Möglichkeit, einen Glasfaser-Anschluss zum Aktionspreis von € 299,- zu erwerben. Jetzt einfach online bestellen unter [www.oefiber.at/bestellung](http://www.oefiber.at/bestellung). Bei Fragen rund um den Glasfaser-Ausbau steht Ihnen die öGIG werktags von 9 bis 16 Uhr unter der kostenlosen Serviceline 0800 202 700 sowie per E-Mail unter [www.oefiber.at/kontakt](http://www.oefiber.at/kontakt) zur Verfügung. ◀



vlnr: Mag. Christian Nemeth von der Firma öGIG, Bgm. Josef Hauptmann, Bgm. Gerald Maier, Armin Schlachter von der Abteilung A7 Ländlicher Wegebau



**Kernbohrungs- und Diamantsägeunternehmen  
Tiefen- und Brunnenbohrung  
Bauunternehmung**

# Fuchs GmbH

8230 Greinbach, Penzendorf 237 Tel. 03332 / 64789, [www.bohr-fuchs.at](http://www.bohr-fuchs.at)

Raiffeisenbank Oststeiermark Nord 

**DREH DAS LEBEN LAUTER!**

HOL DIR DEINE JBL WAVE 100TWS ZU DEINEM GRATIS JUGENDKONTO!

WIR MACHT'S MÖGLICH. 

raiffeisenclub.at



Raiffeisenbank Oststeiermark Nord  Ihre Bankstelle in Kaindorf

**MIT BAUSPAREN SCHON HEUTE AN DIE ZUKUNFT DENKEN.**

**Jugend Bausparen bis 24 Jahre**

3,75%\* Bausparzinsen im 1. Jahr fix

- für alle unter 24 Jahren
- flexible Einzahlungsmöglichkeiten
- + staatliche Bausparprämie



dieraiffeisenbank.at

Werbung der Raiffeisenbank Oststeiermark Nord  
Stand: Juli 2023

\* Die Verzinsung Ihres Bausparguthabens: Bis zu dem ein Jahr auf den Vertragsbeginn folgenden Monatsende (Fixzinsperiode) beträgt der Zinssatz beim Jugendtarif 3,75 % p.a. Nach der Fixzinsperiode wird beim Jugendtarif der Zinssatz bis zum nächsten Kalenderjahresende und danach jeweils für ein Kalenderjahr anhand des 12-Monats-EURIBOR abzüglich 1,25 Prozentpunkte ermittelt, beträgt aber mindestens 0,75 % p.a. und maximal 4 % p.a. Einzahlungsbetrag zur Erreichung der maximalen staatlichen Bausparprämie: 100 € monatlich, 1.200 € jährlich, 7.200 € einmalig.

## Una Notte Speciale...

...mit dieser Erwartungshaltung ging man zu diesem Abend und - um es gleich vorwegzunehmen - es war eine ganz besondere Nacht, eben Una Notte Speciale!

Die Bühne in ein Meer von il tricolore getaucht ließ es zu, sich schon zu Beginn auf ein wenig Sonne, Sand und Meer einzustimmen. Die liebevoll gestaltete Tischdekoration und die Speisekarte ließen die Spannung langsam steigen. Spätestens als die Vorspeise unter Begleitung von italienischen Gitarrenklängen hereingebracht wurde, tauchte man ein in dieses südländische Flair, das so viele Menschen lieben. Eine wunderbare Zusammenstellung mit den typischen italienischen Vorspeisen wie Tomate/Mozzarella auf Rucola, Bruschetta und Prosciutto mit Melonen ließen den Gaumen jubeln. Als dann auch noch die vorzüglichen Hauptspeisen von Kathi und Christoph Zöhner vom NETZWERK 111 aufgetischt wurden und die beiden Barden Domenico Limardo und Pietro Erik Arno auf der Bühne ihr italienisches Musikfeuerwerk zündeten, war der ganze Saal mit "Italien" gefüllt. Hit um Hit wurden gespielt und, wie sollte es anders sein, einige Pärchen ließen es sich nicht nehmen, das Tanzbein zu schwingen. ◀



## Grillhendl-Fest im Pflegekompetenzzentrum Kaindorf!

Auf Veranstaltungen und gesellige Feste wird im Pflegekompetenzzentrum Kaindorf großer Wert gelegt.

Deshalb hat sich unser Haus heuer etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Zum ersten Mal wurde ein Grillhendl-Fest im Garten für alle BewohnerInnen und ihre Angehörige organisiert. Es war eine sehr gelungene und abwechslungsreiche Veranstaltung. Der Grillwagen wurde auf einem schattigen Plätzchen direkt vor dem Pflegekompetenzzentrum positioniert, sodass alle BewohnerInnen den köstlichen Duft und den schmackhaften Anblick der frisch gegrillten Hendl, von Familie Kuich aus Markt Allhau, schon um 10 Uhr Vormittags genießen durften. Wir möchten uns auf diesem Wege bei der Gemeinde Kaindorf sowie unseren ehrenamtlichen MitarbeiterInnen für die Unterstützung, bei der Bäckerei Gotthardt für die gesponserten Semmeln und bei Preiner Werner für die musikalische Umrahmung, recht herzlich bedanken. ◀



# Kindergarten Ebersdorf



## Wasser marsch!

Einen aufregenden Vormittag durften wir bei der Freiwilligen Feuerwehr in Ebersdorf verbringen. Die Kinder hatten die Möglichkeit die Räumlichkeiten, Einsatzkleidung sowie die Ausrüstung der Feuerwehrleute zu besichtigen. Besonders die Einsatzfahrzeuge sorgten für große Begeisterung. Diese wurden nicht nur von außen gezeigt, sondern auch von innen besichtigt.

Den krönenden Abschluss bildete die Zielübung mit dem Wasserschlauch. Hier konnten die Mädchen und Buben ihre Geschicklichkeit als Feuerwehrfrau bzw. Feuerwehrmann unter Beweis stellen. Vielleicht wurde ja bei dieser Gelegenheit bei dem einen oder anderen kleinen Besucher der Grundstein dafür gelegt, später einmal ein Feuerwehrmitglied zu werden.

Ein herzliches Dankeschön an Hannes Peheim, der sich extra am Vormittag Zeit für uns genommen hat und der Tag so zu einem Erlebnis wurde.

## Zu Besuch bei den Kindergartenkindern

Auch heuer durften wir wieder Kindergartenkinder zu Hause besuchen.

Die Sonnenkinder machten sich auf den Weg zu Lena, wo sie sich im Pool eine Abkühlung holten. Weiters besuchten sie Seppi, wo es viel Aufregung am Bauernhof gab.

Unsere Mondkinder waren bei Jay. Da gab es seinen eigenen Burger zu kreieren und die Sternen- und Wolkenkinder wanderten zu Lorenz, von wo sie mit dem Feuerwehrbus zurück in den Kindergarten gebracht wurden.

Auch hier möchten wir uns ganz herzlich bei den Eltern für die tollen Vorbereitungen und den schönen Vormittag bedanken.



## Kindergartenfest

Am 24. Juni fand bei gutem Wetter unser Kindergartenfest statt. Zur Begrüßung wurden den Eltern zwei Lieder vorgetragen. Anschließend teilten wir uns in vier Gruppen auf und machten uns auf den Weg zu den Stationen. Bei der Sportstation konnten Klein und Groß ihre Geschicklichkeit und Schnelligkeit unter Beweis stellen. Hoch hinaus ging es mit dem Fesselballon, hierfür ein

herzliches Dankeschön an Thomas Postl und seine Helfer. Weiters konnten sich die Kinder schminken lassen oder einen Helikopter basteln. Für die Verpflegung möchten wir uns bei Joe bedanken, der uns erneut mit seinen Köstlichkeiten verwöhnt hat.

Einen schönen Sommer wünscht das Kiga-Team Ebersdorf. ◀

# Zu Besuch bei der Abfallwirtschaft St. Johann

## VS Ebersdorf zu Besuch bei der Abfallwirtschaft St. Johann

Ein großer Dank gilt Abfallberater Gerhard Kerschbaumer und Betriebsleiter Ing. Martin Wappl, die die Schülerinnen und Schüler der VS Ebersdorf sehr kindgerecht zum Thema Abfallvermeidung und Recycling aufklärten.

Die Kinder zeigten sich bei den Themen sehr interessiert und wollen auch ihren Beitrag zur Abfallvermeidung und der richtigen Mülltrennung leisten. Im Unterricht lernten sie die Nachhaltigkeitspyramide kennen, die wichtige Hinweise zur Abfallvermeidung zeigt.

Neugierig begaben sich alle nach einer theoretischen Einführung und einer kleinen Stärkung auf das Betriebsgelände.

Die Schülerinnen mussten wichtige Sicherheitsvorschriften beachten und natürlich auch einen Helm tragen.

Beeindruckt zeigten sich alle über die außerordentlich effiziente und moderne Anlage. Die Schülerinnen und Schüler konnten das Abfallwirtschaftszentrum mit allen Sinnen erkunden und sind dadurch nun noch bestrebt Abfall zu vermeiden und Müll richtig zu trennen. ◀



# Ebersdorfer Schülerin Sarah Lederer ist Gewinnerin des ÖBB-Malwettbewerbs

Nicht erst seitdem der Klimaschutz in aller Munde ist, wird Bahnfahren immer cooler. Jede Bahnfaherin und jeder Bahnfahrer spart CO<sub>2</sub> und hilft dadurch mit, unseren Planeten zu schützen. Als größter Mobilitätsanbieter Österreichs tragen die ÖBB aktiv zum Umweltschutz bei. Speziell junge Menschen sollen die Bahn als Chance für saubere Mobilität erkennen und zu einem nachhaltigen, umweltbejahenden Verhalten motiviert werden.

Aus diesem Grund veranstalteten die ÖBB und das Klimabündnis Steiermark einen Malwettbewerb für steirische Volksschulen. Dabei durften Schülerinnen und Schüler der 1. bis 4. Schulstufe ihre Kreativität unter Beweis stellen. Das Thema des Malwettbewerbs lautete: Mit dem Zug



klimafreundlich in den Urlaub! Aus 750 eingereichten Zeichnungen konnte Sarah Lederer aus der 4. Klasse der VS Ebersdorf mit ihrer Zeichnung die Einzel-

wertung für sich entscheiden. Die prämierten Kunstwerke werden ab Herbst 2023 in den Zügen der S-Bahn Steiermark ausgestellt und können dann

unter dem Motto „Kunst im Zug“ bewundert werden. So wird nun auch Sarahs Lederers Siegerbild die Züge der S-Bahn Steiermark zieren. ◀





## Was passiert eigentlich mit unserem Abwasser?

Dieser Frage gingen die Kinder und Pädagoginnen der VS Ebersdorf auf den Grund:

Alle Schülerinnen und Schüler der VS Ebersdorf machten eine gemeinsame Wanderung zur Kläranlage in Sebersdorf, welche auch für die Reinigung des Ebersdorfer Abwassers verantwortlich ist. Eindrucksvoll brachten uns unser Bürgermeister und die Klärwärter Toni und Patrick die Geschichte und den Reinigungsablauf näher. Die Kinder konnten lernen, wie die Anlage aus der schmutzigen und stinkenden Flüssigkeit wieder klares ungefährliches Wasser macht. Leider mussten sie auch erfahren, dass immer wieder viele Dinge in den Abfluss gelangen, die die Anlage kaputt machen und zusätzliche Kosten im Reinigungsablauf verursachen. Darauf wollen die Kinder ihre Familien gerne aufmerksam machen. ◀

## Wir übernachteten im Kindergarten!

### Kindergarten Kaindorf

Wenn das Kindergartenjahr dem Ende zugeht, freuen sich unsere Schulanfänger schon auf die Übernachtung. Dies sollte keinesfalls eine Mutprobe sein, sondern ein freudiges Highlight im letzten Kindergartenjahr. Die Übernachtungsparty ist für unsere Schulis immer ein aufregendes und spannendes Erlebnis.

Voll bepackt kamen die Kinder am Abend in den Kindergarten und richteten ihr gemütliches Nachtlager.

Nach einer Jause und dem ausgiebigen Spielen mit den Freunden stand ein Kinderkino mit Popcorn auf dem Programm. Müde kuschelten sich die Kinder dann in ihre Betten und träumten bis zum nächsten Morgen, wo ein leckeres Frühstück auf sie wartete. ◀



## Tage der Einsatzkräfte im Kindergarten Kaindorf



Der 14. und 15. Juni waren besonders aufregend für die Kindergartenkinder des Kindergarten Kaindorf. Am 14. Juni bekamen wir Besuch von zwei jungen Rettungssanitätern. Anna-Lena und Jakob erklärten den Kindern sehr kindgerecht die Aufgaben der Rettung. Die Kinder durften viele Utensilien, die ein Rettungssanitäter hat, anschauen. Das Rettungsauto mit dem Blaulicht und dem Folgetonhorn war die absolute Sensation. Am 15. Juni durften die Kinder die Feuerwehr Kaindorf und die Polizeistation Kaindorf besuchen.



In einem Stationenbetrieb, den Felix und Nina hervorragend organisiert haben, durften die Kinder durch das Rüsthaus gehen und alles besichtigen, sie durften in ein Feuerwehrauto einsteigen und natürlich durfte jedes Kind selber Feuerwehrmann/frau spielen und es hieß nur „Wasser marsch“! Bei der Polizei war die Autobesichtigung mit allen wichtigen Hilfsmitteln, die ein Polizist braucht, besonders spannend. Ob Radarpistole oder Handschellen, Alkomat oder Schutzweste, alles durften die Kinder bestaunen. Ein herzliches Danke an die Feuerwehr Kaindorf und die Polizei Kaindorf für diesen hervorragenden Tag. ◀

## Großes Kinderspielefest im Kindergarten Kaindorf

Am 22. Juni feierten die Kinder des Kindergarten Kaindorf ein großes Kinderspielefest. Als Gäste waren die Kinder der Kinderkrippe Kaindorf eingeladen. Zu Beginn spielten die Schulanfänger das Spiel der kleinen Schnecke Emma, die sie das ganze Kindergartenjahr begleitet hat. Es wurde getanzt und gesungen. Während sich die Kindergartenkinder bei einer Jause stärkten, konnten die Krippenkinder die große Hüpfburg einweihen.

Ein herzliches DANKE an die Sparkasse Kaindorf, an Bankdirektor Franz Summerer, der uns heuer wieder eine wundervolle, große Hüpfburg sponserte. Beim Fest wurde dann kräftig gehüpft und gerutscht. Die Kinder konnten sich schminken lassen, es gab eine Kreativstation, Riesenseifenblasen wurden gemacht, ein Emma-Schneckenrennen wurde veranstaltet und vieles mehr. Die Kinder hatten viel Freude und jede Menge Spaß. Zum Abschluss gab es noch ein Eis zur Abkühlung. ◀



# Abschlussfest der Schulanfänger

## Kindergarten Kaindorf

Unser heuriges Jahresthema war: „Mit Emma die Natur entdecken!“ Emma, die kleine Schnecke hat uns das ganze Jahr begleitet und wir durften viel von ihr lernen und erfahren.

Die Schulanfänger durften zum Fest ihre Familien einladen. Zuerst zeigten sie ihr „Emma Spiel“ vor und tanzten den Mama-Gaia-Tanz. Diesen haben die Kinder beim Mitmachmusical kennengelernt und dabei geht es um unsere Mutter Erde, die auch Mama Gaia genannt wird. Wir wollen die Erde beschützen, damit sich alle Tiere, wie auch unsere kleine Emma darauf wohlfühlen können. Feierlich wurden auch die Schulkinder verabschiedet und jedes Kind bekam seine Schultüte! Bei Essen, Trinken und Spielen ließen die Familien den Abend noch gemütlich ausklingen. Eine Besonderheit war noch der Glückshafen, wo es tolle Preise zu gewinnen gab. Ein herzliches DANKE an die vielen Sponsoren, die uns beim Fest unterstützt haben! ◀



# Abschied von Zivildienner Felix



Am 29. Juni klang es laut durch den Kindergarten Kaindorf „Wunderbar, Felix war da, ja da kribbelt es im Bauch...!“ Alle 100 Kindergartenkinder mit ihren Pädagoginnen verabschiedeten sich von Felix, der seinen Zivildienst vom 1. Oktober bis 30. Juni im Kindergarten Kaindorf absolvierte. Unser Herr Bürgermeister Thomas Teubl überreichte Felix eine Ehrenurkunde und dankte Felix für seinen Einsatz, sein Pflichtbewusstsein und sein Engagement. Die Pädagoginnen haben ein Gedicht für Felix geschrieben und ihm ein Geschenk überreicht. Wir wünschen Felix für seine Zukunft alles erdenklich Liebe und Gute! ◀

Lieber Felix!  
 Als Zivildienner bist du im Herbst zu uns gekommen,  
 und hast damit einige Hürden auf dich genommen.  
 Es stellten sich für uns nun folgende Fragen:  
 Welche Aufgaben können wir dir übertragen?  
 Zur Gemeinde als Bote haben wir dich geschickt,  
 Wir bekamen neues Papier und sie haben so manche Rechnung gekriegt.  
 In jeder Gruppe du uns behilflich warst,  
 beim Spielen und Trösten du dein Bestes gabst.  
 Besonders das Kreativsein hat dir Freude gemacht,  
 du hast mit den Kindern so manches Werkstück gemacht.  
 Als Tellerwäscher hattest du es nicht immer leicht,  
 wurdest sogar in die GTS weitgereicht.  
 Du hast das Feuerwehr Projekt hervorragend organisiert und betreut  
 und alle 100 Kinder des Kindergartens haben sich riesig gefreut.  
 Doch worüber wir uns am meisten freuen,  
 du konntest unsere Kinder sehr liebevoll betreuen.  
 Ob Uno- spielen, Bücher lesen oder ein Puzzle legen,  
 du warst immer von vielen Kindern umgeben.  
 Viele Viren und Bakterien gab es das ganze Jahr im Kindergartenhaus,  
 aber wie ein Wunder, du kamst ohne einzigen Krankenstandtag aus.  
 Welche Eigenschaften DICH lieber Felix am besten beschreiben:  
 Du bist immer pünktlich, gesund, verlässlich, umsichtig, engagiert und  
 motiviert und vor allem sehr interessiert!  
 Für deine Zukunft wünschen wir dir viel Glück,  
 und denke manchmal an uns zurück.  
 Die Zeit bei uns geht für dich bald zu Ende,  
 wir alle danken dir und klatschen in die Hände.

kleiner Auszug aus dem Gedicht

# Tschüss, macht's gut, auf Wiedersehen!

In den letzten Kindergartenwochen – bevor der Sommerbetrieb startet – wurden die „Großen“ von den Kleinen im Kindergarten und der Kinderkrippe Hofkirchen verabschiedet. Schon einige Zeit davor wurde immer wieder darüber gesprochen, wer nach den Ferien noch da sein wird, und für wen die Reise weitergeht.



Mama und Papa schmücken unseren Strahl.

Für manche Kinder geht die Reise zwar weiter, sie bleiben jedoch im gleichen Haus. Die Krippenkinder, welche in den Kindergarten kommen, werden bei einem gemeinsamen Zusammentreffen in der Kindergar-

tengartengruppe willkommen geheißen. In der Sommerzeit traf man sie schon immer wieder mal in den Räumen des Kindergartens an. Da das Haus halboffen geführt wird, hatten sie bereits davor schon die Möglichkeit, in die Kindergartenbereichen zu schnuppern und dort gemeinsam mit den Kindergartenkindern zu spielen. Und im nächsten Jahr werden sie wohl auch immer wieder mal in den Krippenräumlichkeiten zu sehen sein...

Doch auch im Kindergarten müssen einige Kinder Tschüss sagen. Denn bald beginnt ein ganz neuer Abschnitt für sie – die Schulzeit. Bei einem gemeinsamen Kreis im Garten wurden die Schulkinder mit vielen guten und liebevollen Wünschen der anderen Kinder verabschiedet. Einige Stunden später kamen auch die Eltern der Schulanfänger im Garten zusammen. Dort bekamen die Kinder noch einen ganz persönlichen und besonderen Wunsch von Mama und Papa mit, den sie ganz fest in ihrem Herzen aufgehoben haben. Im Anschluss waren die Eltern eingeladen, bei einem gemütlichen Lagerfeuer die Kindergartenzeit Revue passieren zu lassen. Doch dann war es endlich soweit – die Kinder hatten sich schon Wochen davor darauf gefreut – sie schickten Mama und Papa nach Hause und durften im Kindergarten übernachten! Nach einer Schulkind-Olympiade, einer Geistersuche im Wald und einem Kino ließ die große Aufregung nach und es dauerte nicht lange, bis die Augen der „großen“ Kindergartenkinder ganz klein wurden...

Beim „Schultaschentag“ durften die Kinder ihre Schultaschen mit in den Kindergarten bringen. Voller Begeisterung zeigten sie den anderen Kindern ihre neuen Utensilien, die sie bereits für die Schule eingekauft und eingepackt haben.



Schultaschentag

Einige Kinder besuchen den Sommerkindergarten in Hofkirchen... für einige geht es ab in den Urlaub und die Ferien... einen schönen und erholsamen Sommer wünscht das Team des Kindergartens und der Kinderkrippe Hofkirchen! ◀

# Erstes Sommerfest im Kindergarten mit Kinderkrippe Hofkirchen

Das erste Mal durfte das pädagogische Team Hofkirchen zum Sommerfest für Kinder mit ihren Familien einladen. Es war schon etwas Besonderes, den Garten zu öffnen und so viele Festgäste begrüßen zu dürfen. Dabei boten die Kinder den Anwesenden ein lustiges Gedicht dar und musikalisch wurde mit dem umgedichteten Lied: „Rote Lippen soll man küssen“ begrüßt und gleichzeitig für großartige Mithilfe der Familien in der täglichen Arbeit mit den Kindern gedankt.

Das Motto für diesen Nachmittag war, ein Fest für die Familien und für Kinder zu veranstalten. So gab es gleich im Anschluss an die Begrüßung eine große Überraschung für die Kinder im Schulturnsaal. Das Quasi-Quasar Theater spielte mit und für die Kinder das Theater: „Die kleine Raupe Pummelig‘ sund“, welches die Kinder mit großer Spannung verfolgten. Im Anschluss gab es ein gemütliches Beisammensein mit verschiedenen Speisen vom Catering Schildbacherhof, und g’schmackigen Säften vom Obsthof Singer und dem Biobauernhof Loidl. Das gesponserte Eis von der Bäckerei Gotthardt schmeckte sowohl Groß als auch Klein. Vielen DANK! Im Laufe des Festes hatten die Kinder auch die Möglichkeit den Garten zu verschönern, indem Zaunlatten bunt bemalt wurden.

Das war wohl ein sehr gelungenes erstes Kindergartenfest und wir freuen uns schon auf die bevorstehende Sommerbetreuung, welche in diesem Jahr in Hofkirchen stattfinden wird. ◀



Mitmachtheater



# Buchstaben in Bauch und Kopf!

## VS Kaindorf

Dass Buchstaben nicht nur zum Lernen und Schreiben sind, sondern auch gut schmecken können erfahren die Kinder der ersten Klasse beim Zubereiten einer guten Buchstabensuppe.

Die kleinen Köche versuchten zuerst, die Rezepte genau zu erlesen, schnippelten dann fein säuberlich und mit einer Genauigkeit Karotten und Gemüse klein und kochten damit eine feine Gemüsesuppe.



Das Sprichwort: „Viele Köche verderben den Brei“ – stimmt nicht!

In diese wurden dann die Buchstaben aus Teig eingekocht! Beim Verkosten machten sich die Kinder einen Spaß daraus und bauten zuerst ihren Namen am Teller, bevor sie ihn verspeisten! Die Suppe, auch wenn sie ein bisschen scharf geraten war, schmeckte so gut, dass sich manche auch noch eine zweite Portion schmecken ließen! ◀



In der Gemeinschaft schmeckt das Essen besser.

# Unterwegs im Wald mit Waldpädagogen



Teamarbeit ist im ganzen Leben gefragt.

## VS Kaindorf

Unterwegs im Wald – dies waren die Kinder der VS Kaindorf in den letzten Tagen dieses

Schuljahres.

Dabei durften sie viel Interessantes über das Leben im Wald und ihre Bewohner erfahren – auch leise zu werden und die vielfältigen Geräusche wahrnehmen zu können, war ein besonderer Genuss!

Mit erfahrenen Waldpädagogen unter der Leitung von Stefan Schweighofer begaben sie sich auf die Suche nach Spuren und Besonderheiten im Wald, entdeckten viele kleine Bäumchen und erfuhren dabei viel über das Wachstum und ihre Widerstandsfähigkeit!

Das leise Schleichen, wie es Eichhörnchen tun, galt es in einem Spiel auszuprobieren – das machte großen Spaß! Eichhörnchen verstecken ihre Nahrung als Wintervorrat und finden sie auch meist wieder – dies taten die Kinder den Eichhörnchen nach und erkannten, dass das Wiederfinden gar keine einfache

Aufgabe darstellt!

Zum Abschluss des ereignisreichen Vormittags wurde im Innenhof der Schule noch Steckerbrot gegrillt. ◀



Das selbst gebratene Brot schmeckte besonders gut.

# Projekttag der 4. Klasse VS Kaindorf

Zwei erlebnisreiche Tage verbrachte die 4. Klasse der VS Kaindorf am Appelhof in Mürzsteg, die trotz des Regenwetters ein voller Erfolg waren. Beim Spinnennetzspiel und der "Flussüberquerung" war Teamgeist gefragt. Besondere Erlebnisse waren ebenso die Wanderung mit Lamas, das Fischen am Teich und das Springen am Single Bungee Trampolin. Bei einer Kinderdisco wurde am Abend noch ordentlich gefeiert und getanzt. Am dritten Tag ging es nach einem kurzen Kreativworkshop in Leoben zum Erzberg. Nachdem die Kinder bei einer aufregenden Haulyfahrt viel Interessantes über den Erzabbau und den Arbeitsalltag der Bergleute erfahren hatten, ging es etwa einen Kilometer rein in das Schaubergwerk, wo die Kinder eine

Führung durch das unterirdische Labyrinth des Erzberges erhielten. Es waren drei schöne, spannende und interessante Tage, die die Kinder an Erfahrungen wachsen ließen und noch lange in Erinnerung bleiben werden. ◀



Die jungen "Bergarbeiter" machten eine Pause.



Das kalte und nasse Wetter konnte die gute Stimmung nicht trüben.



**VBV** Ihre Vorsorge im grünen Bereich.

Vom kurzfristigen Erfolg zur nachhaltigen Erfolgsgeschichte?

Eine erfolgsversprechende Abfertigung erkennt man an ihrem Weitblick. Und da bieten wir mit Nachhaltigkeit und Qualitätssicherung die besseren Aussichten.

[www.vorsorgekasse.at](http://www.vorsorgekasse.at)

## Tag der Ersten Hilfe in VS



Bettina legte den Schwerpunkt auf die Gefahren im Sommer.

Nachdem die Kinder in ihren Klassen ihren Sicherheitspass ausgefüllt hatten, durften sie an einem Vormittag das Rettungswagen und wichtige Inhalte der Ersten Hilfe hautnah miterleben. Anna-Lena und Birgit vom Roten Kreuz sowie Bettina von den Community Nursing zeigten und erklärten fachgerechte Maßnahmen zur Ersten Hilfe. Einige mutige Kinder "riefen" den Notdienst,



Anna-Lena war begeistert von der Mitarbeit der Volksschüler\*innen.

brachten Kinder in die stabile Seitenlage und beruhigten "verletzte Personen". Die Angst vor dem Einsatzfahrzeug konnte so eindeutig verringert werden. Die Kinder zeigten sich verantwortungsbewusst und agierten bereits professionell. Damit die Rettungskette funktioniert, ist es wichtig Ruhe zu bewahren, auf die eigene Sicherheit zu achten und einen Anruf zu tätigen. ◀

## Projekttag der 4. Klasse der VS Hofkirchen

Die 14 Kinder der 4a Klasse verbrachten mit ihrer Klassenlehrerin und der „Reli“ drei aufregende Projekttag am Ponyhof in Ratten. Nach der Anreise über das Kräftereich in St. Jakob im Walde wurden einmal ausgiebig Quartier und Umgebung erkundet. Der zweite Tag war ausgefüllt mit der Waldschule, Peter Roseggers Geburtshaus und dem Christmettenweg nach St. Kathrein am Hau-



Unterwegs mit dem Traktortaxi

enstein. Von dort wurden die müden Wanderer schließlich vom Traktortaxi zu Lagerfeuer und Steckerbrot abgeholt. Eine Nachtwanderrundung beschloss diesen Tag. Zum Schluss gab es noch einen Vormittag rund ums Pferd. Müde und voller neuer Eindrücke wurden die Kinder dann am Nachmittag wieder von ihren Eltern in Empfang genommen. Es war eine tolle Zeit! ◀



Die Schüler der 4. Klasse beim Wandern

## Klassenfahrt der 3. Klasse nach Hartberg

### VS Hofkirchen

Im Juni durften die Kinder der 3. Klasse die Bezirkshauptstadt Hartberg besuchen. Frau Horvath erklärte genau die Entstehung und die Entwicklung Hartbergs. Gestartet wurde am Rochusplatz und weiter ging es vom Schölbinger Turm in die Fußgängerzone bis zum Hauptplatz. Von da aus ging es weiter in die Stadtpfarrkirche. Ein besonderes Highlight war der Karner neben der Kirche, in dem sich noch



„Zucht und Ordnung“ herrschte im Museum in Hartberg

Gebeine im Keller befinden. Natürlich durfte das Museum nicht fehlen, da die Bänke und Tische aus der „alten“ VS Hofkirchen stammen. Hier wurde nachgespielt, wie streng der Schulalltag damals ablief, es herrschte für einen kurzen Moment „Zucht und Ordnung“. Frau Horvath war vom angelernten Wissen und der Neugierde dieser 3. Klasse begeistert. Zur Belohnung durften sich die Kinder ein Eis kaufen. ◀



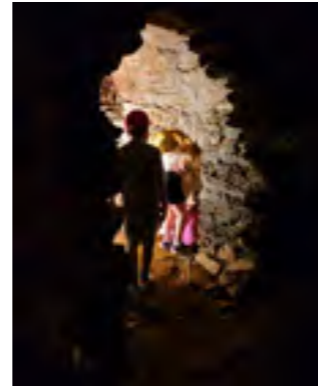
Die 3. Klasse bei der Führung durch Hartberg

# Besuch bei Herrn Bürgermeister in der Marktgemeinde Kaindorf



Die 3. Klasse mit Bgm. Thomas Teubl

Die 3. Klasse der VS Hofkirchen besuchte in der vorletzten Schulwoche mit Klassenlehrerin Carina Forster und Begleitlehrerin Sophie Lux das Gemeindeamt in Kaindorf und jedes Kind wurde standesgemäß mit Handschlag vom Herrn Bürgermeister persönlich begrüßt. Die Schülerinnen wurden durch das Gebäude geführt und bekamen Einblick in die verschiedenen Zuständigkeiten z.B. wo die Gemeindezeitung bearbeitet wird, wo die Rechnungen beglichen und kontrolliert werden. Zwei Kinder stellten sich zur Verfügung und wurden von Standesbeamtin Frau Schirnhöfer „verehelicht“. Dann ging es weiter über die Wendeltreppe hinauf in den Sitzungssaal, hier wurde ganz genau erklärt, wie eine Gemeinderatssitzung abgehalten wird. Zum Abschluss bekamen alle Kinder ein Eis und ein Getränk in der Brotbar. Herzlichen Dank an die Gemeinde für diese Einladung! Zurück zur Schule ging es zu Fuß über St. Stefan, wo die Gruppe von Herrn Anton Buchberger in Empfang genommen wurde und die Frauenhöhle besichtigte. Ganz schön gruselig, der Keller von Fam. Buchberger! ◀



Wer traut sich in die Frauenhöhle?

# Schulschlussaktivitäten der VS Hofkirchen

In der letzten Schulwoche standen verschiedenste Aktivitäten in der Region am Programm. Gleich am Montag fuhren alle Schüler mit ihren Lehrerinnen nach Vorau zur Besichtigung des Stifts und des Freilichtmuseums. Dabei beeindruckten die Kinder mit ihrem religiösen Wissen und staunten über die alten Häuser, Geräte und Werkzeuge im Museum. Abschließend tobte sich die Kinderschar im Motorikpark aus. Bei der Wanderung am Dienstag besichtigten die Kinder die Gärten am Pöllauberg, die Wallfahrtskirche und marschierten talabwärts

nach Pöllau. Auf die Spuren des Kernöls begaben sich die Schüler am Mittwoch bei der Besichtigung der Ölmühle Höfler. Ganze 33 Kürbisse sind für 1 Liter Kernöl notwendig – diese und viele weitere interessante Informationen rund um das „schwarze Gold“ der Steiermark erfuhren die Kinder. Die anschließende Verkostung begeisterte ebenso. Beim Fußmarsch zurück in die Schule legten die Kinder und Lehrerinnen einen Halt bei Rosi Busswald ein. Vielen Dank für das leckere Eis und die gute Bewirtung! ◀



Die 1. und 2. Stufe vor dem Stift Vorau



Verkostung bei der Ölmühle Höfler

# Krippenkränzchen beim Bauernhof Radl in Großhart

Wieder ist ein bewegtes Krippenjahr in der Kinderkrippe Kaindorf zu Ende gegangen. Unsere Krippenkinder haben viel gelernt und ganzheitlich nachhaltige Erfahrungen in unserer elementaren Bildungs- und Betreuungseinrichtung gemacht. Viele Projekte wie z.B.: Berufe und Familie haben uns intensiv durch das Krippenjahr begleitet.



Ein großes DANKE möchten wir an unseren Eltern richten, die unsere Projekte mit großer Begeisterung unterstützt haben und uns ihre Berufswelt mit vielen interessanten Ideen und Materialien dargestellt haben.

Der Höhepunkt und Abschluss des Betreuungsjahres bildete das Krippenkränzchen und die Alpakaschau, die uns zum Vizebürgermeister Josef Radl nach Hartl führte, welcher alle Eltern auf das herzlichste bei

ihm zu Hause begrüßte. Auf der wunderschönen Wiese in unmittelbarer Nähe der Alpakas tanzten und sangen die Krippenkinder mit voller Begeisterung und im Anschluss genossen alle das gemeinsame Picknick unter anderem mit den selbstgemachten Säften der Familie Radl.

Eine gute Bildung und Betreuung der wohl jüngsten Kinder in den Gemeinden Kaindorf und Hartl ist von besonderer Bedeutung und so konnte das Team der Kinderkrippe Kaindorf beim Fest Herrn Bgm. Thomas Teubl aus Kaindorf, Herrn Bgm. Hermann Grassl aus Hartl und Fr. Margit Krobath von Seiten der Ökoregion begrüßen. So ist dies auch bemerkbar, da alle Krippenplätze für das kommende Betreuungsjahr 2023/24, welches ab September beginnt, bereits vergeben sind.



In den Sommermonaten findet die gemeinsame Betreuung der Krippen- und Kindergartenkinder in Hofkirchen statt. In dieser Zeit werden wir wohl die warmen Tage viel im Freien genießen und freuen uns so schon auf einen schönen Sommer 2023. ◀

# Klimaversum

Die Ökoregion Kaindorf lud die Kinder der Volksschule Auffen zu einer interaktiven Wanderausstellung in die VS/MS Kaindorf ein. Auf spielerische Weise konnten die Kinder verschiedene Naturphänomene, klimaneutrale Fortbewegungsmittel, das Auto

der Zukunft und vieles mehr untersuchen und „erleben“. Nach einem sehr informativen Einstieg standen mehrere Stationen zum selbstständigen Ausprobieren zur Verfügung, an welchen die Kinder mit großem Enthusiasmus arbeiteten. ◀



## Tag der Einsatzorganisationen der 3./4. Stufe in Kaindorf



Am 12. Mai machten die Kinder der dritten und vierten Schulstufe der VS Auffen einen Ausflug nach Kaindorf, da sie von der Polizeiinspektion Kaindorf zum „Tag der Einsatzorganisationen“ eingeladen wurden. Die Schülerinnen und Schüler erhielten spannende Einblicke in die Wirkungsbereiche der einzelnen Organisationen. Sowohl ein Feuerwehrauto der FF Kaindorf als auch ein Polizeiauto der Polizei Kaindorf durften samt ihrer ganzen Ausstattung näher erkundet werden. Das Suchhundeteam Hartberg konnte die Kinder mit spannenden Hundetricks und Informationen über ihre Arbeit begeistern.

Wir bedanken uns bei allen mitwirkenden Organisationen für den tollen Vormittag! ◀



## Jahresrückblick der Nachmittagsbetreuung Kaindorf



Neue Obstbäume wurden gepflanzt.

Zum Schulstart im Herbst wurde die Umwelt rund um die Nachmittagsbetreuung von den Müllresten der Sommerferien befreit und neue Obstbäume fanden einen schönen Platz im Schulgarten.

Tom Holzer sorgte über die Wintermonate für die Fitness der Kinder in der Nachmittagsbetreuung. Er plante ein lustiges und abwechslungsreiches Fitboxprogramm. Weihnachtsstimmung kam in der Nachmittagsbetreuung auf, als die Kinder kleine Geschenke für die Bewohnerinnen und Bewohner des Pflegeheims gestalteten. Kurz vor Weihnachten wurden die Mitbringsel bei besinnlichem Gesang und Kerzenschein den „Nachbarn“ übergeben. Ihre Lesekünste durften die Schülerinnen und Schüler unter Beweis stellen, als sie den Kleinsten in der Kinderkrippe Bilderbücher



Leon überreichte einen Weihnachtsgel.

vorgelesen haben. Auch das gemeinsame Spielen genossen „Groß und Klein“ sehr. Im Frühjahr besuchten Praktikantinnen der Bafep Hartberg die Nachmittagsbetreuung. Neben lustigen Bewegungseinheiten, interessanten Experimenten und dem Zubereiten von Leckereien durften die Kinder auch eine entspannende Yogaeinheit genießen. Mamas und Papas erfreuten sich an kleinen Geschenken aus Speckstein. Fleißig wurden die Steine geschliffen und in Form gebracht. In der Sommerbetreuung erleben die Kinder nun tolle Ausflüge, lustige Spiele, erfrischenden Badespaß und vieles mehr. ◀

## Geschmacksschule mit der Bezirksbäuerin Monika Sommer

### Volkschule Auffen

Gerne nahmen wir auch heuer wieder eines der vielfältigen Angebote der steirischen Seminarbäuerinnen in Anspruch. Bezirksbäuerin Monika Sommer führte uns mit dem Workshop „Geschmacksschule“ durch eine wahrlich schmackhafte Stunde. Durch einfache Übungen und kleine Experimente erforschten die Kinder der 1. und 2. Stufe frische Lebensmittel mit all ihren Sinnen. Dabei schärften sie ihr Bewusstsein für einen unverfälschten Geschmack für Produkte aus

unserer Region. Durch das Ausprobieren wurden sicherlich die Freude und die Lust auf neue Geschmackserfahrungen geweckt. Seminarbäuerin Monika Sommer bereitete mehrere Stationen liebevoll vor und erzählte den Kindern allerhand Interessantes darüber. Vor allem die Experimente waren für unsere Schülerinnen und Schüler besonders lustig! ◀



## Biodiversität- Was ist das?

Am 17.05.2023 fand in der VS Auffen vom Verein pro:Holz Steiermark ein äußerst interessanter Workshop zum Thema Wald – Natur – Biodiversität statt.

Die Schülerinnen und Schüler konnten zum einen viel Neues über unsere einheimischen Bäume lernen und zum anderen unterschiedliche Holz-Experimente durchführen. Das Highlight dieses Workshops war das Mikroskopieren verschiedener Baumteile. Die gesamte Volksschule bedankt sich für diese lehrreichen Stunden. ◀



## Sommer, Sonne, Sport, Spaß – die Sommersportwoche der 2. Klassen der MS Kaindorf

In der Woche vom 19. bis zum 23. Juni 2023 ging es für uns, die 2. Klassen der MS Kaindorf, mit den Lehrpersonen Lukas Bauer, Jasmin Sollhart, Sandra Achleitner und Katharina Kicker endlich auf Sommersportwoche nach Podersdorf.

Der Schwerpunkt dieser Woche lag auf sportlichen Aktivitäten in großer Vielfalt. Wir konnten zwischen verschiedenen Sportarten wie Windsurfen, Stand Up Paddling (SUP) sowie Volleyball wählen. Bei diesen Aktivitäten wurden wir von einem professionell ausgebildeten Personal betreut und konnten unser Wissen erweitern, sowie unsere Fähigkeiten und Fertigkeiten in der jeweiligen Sportart verbessern. Zwischen durch konnten wir uns immer wieder im Neusiedler See erfrischen, am Strand mit den anderen Schülerinnen und Schülern vergnügen oder einfach nur entspannen. Die sommerlichen Temperaturen luden vor allem zum Schwimmen im kühlen See und zum Eisessen ein. Abends verbrachten wir die Zeit gemeinsam im Hotel in der handyfreien Zone mit diversen Brett- und Geschicklichkeitsspielen. So hatten wir alle Zeit, uns besser und von einer neuen Seite kennenzulernen.

Der Dienstag stand ganz im Zeichen des Radsports. Beim gemeinsamen Radausflug fuhren wir von Podersdorf über Illmitz nach Mörbisch und wieder zurück.

Die Fahrt mit der Fähre von Illmitz nach Mörbisch war hierbei ein besonderes Highlight für uns.

Alles in allem war es eine sehr gelungene Sportwoche mit zahlreichen Highlights, die uns wie auch den Lehrpersonen gut in Erinnerung bleiben wird. ◀



## Das große Krabbeln

### MS Kaindorf

Die Schülerinnen und Schüler der zweiten Klassen erhielten anlässlich des Abschlusses eines Stationenbetriebs zum Thema Insekten eine krabbelige Überraschung.

Frau Kainer brachte „Argentinische Waldschaben“ und „Wandelnde Bohnen“ in den Unterricht mit und die Kinder konnten anhand

der Merkmale der mitgebrachten Insekten noch einmal ihr Wissen zu diesem Thema festigen. Sie hatten die Möglichkeit, diese Insekten in den Händen zu halten, was sich einige Mutige auch trauten und wodurch sie ihre Vorurteile gegenüber „Krabbeltieren“ abbauen konnten. ◀



## Schulfest der MS Kaindorf

Am Freitag, dem 30. Juni fand endlich wieder ein Schulfest an der MS Kaindorf statt. Von den Schüler\*innen wurden verschiedene Stationen entworfen, die sie danach aufgebaut und am Freitag betreut hatten. Der Grundgedanke war Spiel, Spaß und Unterhaltung. Es gab beispielsweise die Stationen: Dosenwerfen, Disco, Roblox, Steine bemalen und Fußball. Die Stationen, die im In- und

Outdoorbereich betreut wurden, machten das Schulfest zum vollen Erfolg. Der Verein TimeOut unterstützte die Mittelschule Kaindorf bei der Organisation des Festes und für die musikalische Umrahmung sorgte die Live-Band LAISA. Der Elternverein versorgte die Besucher\*innen mit Speis und Trank. Im Anschluss an das Schulfest fand die feier-

liche Verabschiedung der vierten Klassen und der Schulleiterin, Frau Nerat, in der Kulturhalle statt. Die Feier wurde mit Reden von den Klassenvorständen, Frau Kirchsteiger und Herrn Ziegler, persönlichen Anekdoten und lustigen Beiträgen abgerundet. Als Highlight führten die Schüler\*innen der MS Kaindorf den „Cup-Song“ und das bekannte Lied „YMCA“ auf. ◀



### Von der Raupe zum Schmetterling

Anfang Juni durften die Kinder bei uns im Kindergarten einige neue Mitbewohner begrüßen. Wir haben kleine Raupen bekommen. Die Kinder konnten beobachten, wie sich die Raupen bewegen, fressen und von Tag zu Tag größer werden. Als sie dann für ihre Verwandlung bereit waren, bauten sie sich einen Kokon. Zwei Wochen später war es dann so weit. Die ersten Schmetterlinge sind geschlüpft. Nachdem wir die Schmetterlinge einige Tage bei uns im Kindergarten beobachten konnten, haben wir sie auf unserer Blumenwiese in die Freiheit entlassen.



## Kindergarten Affen

### Sommerfest in der Festhalle am Großharter Naturteich

Vom Wunder der Verwandlung handelte auch unser Singspiel von der kleinen Raupe Nimmersatt, das die Kinder bei unserem Sommerfest am 23. Juni vorspielten. Nach einem tollen Auftritt, der mit großartigem Applaus belohnt wurde, gab es für die Kinder lustige Spielestationen. Bei erfrischenden Getränken, einer Jause und guten Mehlspeisen, welche die Eltern mitgebracht haben, wurde bis in die Abendstunden gefeiert. ◀



# 1. Hartler „Jaga-Frühschoppen“

**Der Jagdverein Hartl führte am Sonntag, dem 02. Juli, erstmals einen Frühschoppen im Gemeindezentrum durch.**

Bei günstigem Wetter wurde den zahlreichen Gästen ein abwechslungsreiches Programm geboten.

Für gute Stimmung sorgte die Musikgruppe „Die Tiefenbacher“, für die Kinder gab es eine Hüpfburg und für alle ein interessantes Schätzspiel und Lose.

Bei der Verlosung gab es als Hauptpreise Abschüsse im eigenen Revier



und in Osttirol sowie zwölf Geschenkkörbe aus der Region und wertvolle Sachpreise zu gewinnen. Als Speisen wurden auch spezielle Wildgerichte wie Wildburger und Rehulasch angeboten, die gerne angenommen wurden. Viele Besucher ließen die Veranstaltung bei gemütlicher Unterhaltung, im Weinstand oder beim Schießkino ausklingen. ◀



Hauptgewinner mit Glückengel Jana

# Steirischer Frühjahrsputz

**Leider ist der Trend, Abfälle unmittelbar nach dem Konsumieren achtlos wegzuerwerfen und damit öffentliche Flächen zu verunreinigen, auch in der Ökoregion nach wie vor erkennbar.**

2008 wurde die Aktion „Steirischer Frühjahrsputz“ vom Land Steiermark und der Abfallwirtschaftsverbände ins Leben gerufen und wird einmal jährlich zur Flurreinigung Steirischer Straßengräben, Waldränder und Flussläufe durchgeführt.

Die Berg- und Naturwächter der Ortseinsatzstelle Kaindorf haben sich auch an der Aktion beteiligt und waren im Zeitraum vom 23.3.-6.5. in der Region unterwegs. Es ist auch immer wieder spannend, welche kuriosen ent-sorgte Stücke im Freiland gefunden werden. Die Palette reichte von Autoreifen bis Zahnbürsten... ◀



# Nachwuchs für die Blasmusik

So wie jeder andere Verein lebt auch die Marktmusikkapelle Kaindorf von jungen motivierten Menschen, die sich unter die erfahrenen Mitglieder mischen. In puncto Jugendarbeit gibt es deswegen stetig etwas zu tun und so freuen wir uns besonders, dass kürzlich wieder reichlich Leistungsabzeichen verliehen werden konnten. Obmann Hannes Goger war in Pöllau bei der Verleihung dabei und möchte allen jungen Musikern im Namen des Musikvereins erneut gratulieren. So legten Nils Mogg, Anja Ebenbauer, David Lueger, Fabio Summerer und Lorenz Posch das Juniorabzeichen ab. Jonas Goger, Leo Kohlhauser, Nina Pailer, Anna Semmler, Christina Höfler, Marian Müller, und Moritz Thaller bestritten erfolgreich das Abzeichen in Bronze. Eine Stufe höher und bereits mit ordentlicher musikalischen Herausforderung verbunden legten Johanna Jelinek auf dem Horn und Theresa Ebenbauer auf der Querflöte das Abzeichen in Silber ab. Und was wäre ein Jahr ohne Goldabsolvent? Wir gratulieren unserer Viktoria Feichtinger recht herzlich zur erfolgreichen Abschlussprüfung auf der Klarinette- bravo!



Abzeichenverleihung in Pöllau

Haben sich die jungen Musiker erstmals dazu entschlossen das Vereinsleben kennenzulernen, gibt es eine „Schnupperstunde“, wo bereits fleißig mitmarschiert und anschließend im Proberaum auch mitgespielt werden darf. Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen- scheut euch also nicht davor uns zu kontaktieren! Vor allem in den Registern des tiefen Blechs wird gerade auf Hochtouren nach Nachwuchs gesucht- vielleicht lässt sich der eine oder andere ja dafür begeistern Tuba, Posaune und Co. in der Musikschule auszuprobieren?

So sehr wir uns auch über Nachwuchs freuen, darf man doch auch die bestehenden Mitglieder des Vereins nicht vergessen. Deren jahrelange Erfahrung ist nämlich Voraussetzung für eine gute musikalische Leistung und stärkt uns jederzeit den Rücken. Auch Traditionen und Bräuche werden in den eignen Reihen weitergegeben und so brach man z.B. auch kürzlich wieder zur alljährlichen Wallfahrt nach Mariazell auf.

Jetzt genießen wir aber erstmals unsere wohlverdiente Sommerpause, um in Kürze wieder ausgeruht und gestärkt für euch musizieren zu dürfen! ◀



Wallfahrt nach Mariazell

We think out of the box.



## Ihre Verpackung biologisch, schnell & flexibel



**Klampfer  
Druck**  
Universitätsdruckerei

Von der Idee bis hin zur fertigen Verpackungslösung – wir sind Ihr Partner für eine professionelle Umsetzung.

Kontaktieren Sie mich für einen Beratungstermin:  
Kurt Fladerer, +43 3178 28555-28, +43 664 34 57 447  
kurt.fladerer@klampfer-druck.at

klampfer-druck.at



# Fitness Powerparty 2023

Auch dieses Jahr wurde wieder bei unserer 2. Fitnesspowerparty in der Kulturhalle Kaindorf bei toller Atmosphäre und guter Musik zu verschiedenen Sportarten geschwitzt. Ziel dahinter ist es, Menschen zur Bewegung zu motivieren und die Vielfalt von Sportarten in unserer Region zu präsentieren. Egal ob Rückenfit oder Tanz dich fit, Fitboxen, Pilates, Rock the

billy, beeFIT, trambeeFIT oder Jungle body, es war für jeden etwas dabei. Die Teilnehmer\*innen entschieden selbst, welche Sportart sie ausprobieren wollten oder ob sie sich beim Buffet verwöhnen ließen, das Rahmenprogramm genossen oder durch unsere Sportstände schmökerten. Auch unsere Kleinsten tobten sich bei Kinderyoga, beeFITkids oder in

der Hüpfburg aus. Die anderen traf man größtenteils bei unserer Kinderanimation. Da wurde geschminkt, gebastelt und für die Kleinsten gesorgt. Ebenso Highlights waren die Aufführungen der Rock'n Roll Show, Fotobox, Gewinnspiel Hula Hoop Challenge und die interessanten Aussteller. Durch diesen bewegten Tag begleitete uns der ORF Burgenland

Moderator Thomas May. Vielen Dank an alle Besucher und Sponsoren, welche diese Jungveranstaltung aus Liebe zur Bewegung unterstützen. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr und hoffen, dass sich die Fitness Powerparty als tolles Familienevent in der Ökoregion Kaindorf etabliert! ◀



# 100 Jahre MGV

## Uraufführung der Jubiläumsmesse



Anlässlich des 100-jährigen Vereinsjubiläums des Männergesangsvereines Kaindorf entstand eine Jubiläumsmesse aus Kaindorfer Hand die am Vatertag, dem 11.6.2023 in der Pfarrkirche Kaindorf uraufgeführt wurde. Der Text der Messe wurde von Dr. Susanne Buchner-Sabathy geschrieben und Chorleiter Mag. Stefan Teubl komponierte die Musik für Männerchor, Hackbrett, Violine, Kontrabass und Orgel. Mit der Vereinsfahne zogen die Männer des MGV Kaindorf in die Kirche ein. Nach der Begrüßung durch Pfarrgemeinderatsvorsitzenden Josef Singer begann

die Messfeier zum Vatertag mit der musikalischen Gestaltung durch den Männergesangsverein. Die Kirchenbesucher waren von der Jubiläumsmesse begeistert. Nach dem Gottesdienst verteilten die Fahnenpatinnen die neu aufgelegte Vereinschronik und alle waren zur Agape im Schmankerlpark geladen. Dort gab es neben bestem Jourgabäck der Bäckerei Gotthardt auch das Vereinsbier Sängerschluck von Gratzbräu, Mischungen von Weinbau Knöbl und Gruber, Biotobi vom Biobauernhof Loidl und Mineralwasser. Eine Bildergalerie finden Sie unter [www.mgv-kaindorf.at](http://www.mgv-kaindorf.at)



## Regionssingen im Kulturhaus Kaindorf

Rund 260 Sängerinnen und Sänger kamen am Samstag, dem 17.6.2023 auf Einladung des Männergesangsvereines Kaindorf zum Regionssingen ins Kulturhaus nach Kaindorf. Mit dem Sängergruß wurden die ankommenden Chöre vor dem Haus begrüßt. Der MGV Dechantskirchen und der MGV Altenmarkt brachten ihre Vereinsfahne mit. Damit wurden diese Vereine nicht nur sängerisch, sondern auch mit einem Fahnenkuss willkommen geheißen.

Um 18 Uhr eröffnete der MGV Kaindorf das Regionssingen mit dem Lied „Vive l'amour“. Danach begrüßte MGV-Obmann und Regionsobmann des Chorverbandes Steiermark David Teubl alle Gäste und bat den Hausherrn Bürgermeister Thomas Teubl um Grußworte. In diesem Zuge wurde Johann Schuster für das 25-jährige Singen beim MGV Kaindorf ausgezeichnet. Der sichtlich überraschte Sänger, der Anfang Juni seinen 87. Geburtstag feierte, wurde auf die Bühne

gebeten, wo ihm Regionsobmann David Teubl die Urkunde überreichte und Bürgermeister Thomas Teubl das Ehrenzeichen ansteckte. Nach der Ehrung sang der Männergesangsverein „Y.M.C.A.“ von den Village People mit einem deutschen Text als zweites Lied. Danach traten insgesamt 14 Chöre mit je zwei Liedern auf und begeisterten das Publikum. Als kleines Dankeschön bekam jeder Chor die Vereinschronik des MGV Kaindorf und ein Flascherl Nusschnaps. Beim Regionsmännerchor vor der Pause und beim gemischten Regionschor am Ende der Veranstaltung wurden gemeinsam je zwei Lieder gesungen. In der Pause und nach der Veranstaltung wurden die Besucher von den Sängerinnen und Fahnenpatinnen bestens mit Speisen und Getränken versorgt. Die Chöre nutzten die Gelegenheit, sich noch bis spät in die Nacht auszutauschen und ungezwungen zu singen. Eine Bildergalerie finden Sie unter [www.mgv-kaindorf.at](http://www.mgv-kaindorf.at) ◀



Der Regionsmännerchor unter der Leitung von Gerhard Nestler



Der MGV Kaindorf bei der Begrüßung der Gastchöre

## Der Biomarkt in der Hartberger Innenstadt

- über **7000** Bioprodukte
- **Zero Waste** Angebote
- modische **Waldviertler Schuhe**
- viele **vegane & glutenfreie** Lebensmittel
- **Naturkosmetik**
- gemütliche **Cafe-Ecke** mit täglich frischer Mehlspeise



[www.bio-sphaere.at](http://www.bio-sphaere.at)  
**Hofgasse 4,**  
**8230 Hartberg**

## Fyre BBQ holt Vizestaatsmeistertitel

Das Kaindorfer BBQ Team „Fyre BBQ“ holte sich am vergangenen Wochenende „zuhause“ in Kaindorf den Vizestaatsmeistertitel beim „Austrian Grill Open“ sowie den steirischen Landessieg. Neben dem grandiosen Erfolg im Vorjahr war heuer der Vize-Titel beim „großen Grillbewerb“ eine tolle Draufgabe.



Die beiden Teams des Unternehmers Wolfgang Dunst (Steirerhof BBQ & Fyre BBQ) mit seinem Griller „Borstiburner“ waren in sämtlichen Kategorien an der Spitze vertreten und konnten sowohl die Jury, als auch die Besucher mit ihrem Können begeistern.

Hervorgehoben sollte werden, dass Wolfgang Dunst eine beträchtliche Summe für die Steirische Kinderkrebshilfe gespendet und seine zwei Teams tatkräftig unterstützt hat. ◀



# Freiwillige

## Schwerer Verkehrsunfall in Hartl

Die FF Kaindorf wurde in den letzten Wochen zu vielen Einsätzen gerufen, wobei ein Verkehrsunfall in Hartl-Ort besonders forderte. Ein Klein-Transporter war von der Straße abgekommen und prallte frontal gegen einen Baum. Dabei wurde der Lenker im Wrack eingeklemmt. Dem Notarzt mit dem Rettungsteam gelang es, den Schwerverletzten zu stabilisieren. Die 24 Mann der FF Kaindorf konnten nun mit der Menschenrettung beginnen, wobei sämtliches Rettungsgerät aus allen Fahrzeugen eingesetzt wurde. Nach 30 Minuten Schwerstarbeit konnte die Person den Rettungskräften übergeben werden.



Hartl-Ort: Der schwerverletzte Lenker konnte aus dem Wrack befreit werden.

## Landesfeuerwehr-Leistungsbewerb

Nach der Corona-Pause trat wieder eine Gruppe der FF Kaindorf beim Landesbewerb in Köflach an und errang beim Löschangriff mit Staffellauf das Leistungsabzeichen in Silber. Da alle in der Gruppe mit Nina Ammerer, Dominik Loidl, Johann Prem, Manuel Glatz, Fabian Weber, Paul Prem, Karl Julian Scheiblhofer, Felix Prem und Carl Maria Hirt zum ersten Mal antraten, erreichten sie den 2. Platz landesweit in dieser Wertung.



Die erfolgreiche Bewerbungsgruppe mit Ehrengästen nach der Siegerehrung in Köflach

# Feuerwehr Kaindorf

## Atemschutzübung mit 6 Feuerwehren

Im Juni fand in Kaindorf die jährliche Atemschutzübung des Abschnittes 2 mit den Feuerwehren Blaindorf, Kaibing, Obertiefenbach, St. Johann/Herberstein, Stubenberg und Kaindorf statt. Das Obstlager der Fa. Pichler/Zinner diente als Übungsobjekt. Die insgesamt 6 Atemschutztrupps mussten Personen aus einem verrauchten Maschinenraum und aus sauerstoffreduzierten Lagerräumen retten. Auch wurde das Retten eines verletzten Geräteträgers erfolgreich geübt. In der Schlussbesprechung betonten Brandrat Johann Hierzer mit dem Beobachterteam sowie HBI Johannes Kellner die Wichtigkeit solcher Übungen, um für den Einsatzfall gerüstet zu sein.



Ein „verletzter“ Feuerwehrmann wird gerettet.



40 Mann traten zur Schlussbesprechung an.



**Feuerwehr Heuriger**  
**Samstag, 26. Aug.**  
**Rüsthaus Kaindorf**  
 Heurigen-Spezialitäten  
 Kinderprogramm  
 Riesenhupfburg  
 ab 15 Uhr  
 www.ff-kaindorf.at

Feuerwehrheureriger am Samstag, 26. August 2023

Wir stehen 365 Tage bereit - wir freuen uns auf einen Tag mit Euch! ◀

Eh klar, **e.denzel**  
 Elektro- & Gebäudetechnik

- Ⓧ Elektroanlagen
- Ⓧ Sicherheitstechnik
- Ⓧ Heizung, Wärmepumpen, Sanitär
- Ⓧ Photovoltaik, Stromspeicher
- Ⓧ Automatisierungstechnik

Wir sind laufend auf der Suche nach **engagiertem Personal (m/w)** für die oben genannten Bereiche:

**Techniker, Monteure und Lehrlinge**

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an **office@e-denzel.at**

e.denzel GmbH | T: +43 (0)316 / 27 31 88 | [www.e-denzel.at](http://www.e-denzel.at)

# Maibaumstellen

Der Bauernbund Ebersdorf lud am 29. April 2023 alle Bewohner zum Maibaumstellen ein.



Am Gemeindeplatz, im Herzen von Ebersdorf, wurde vom Bauernbund Ebersdorf ein wunderschöner Maibaum Ebersdorf gestellt. Gesponsert wurde das Prachtstück von Familie Luis Lederer aus Wagenbach. Ein herzliches Vergelt's Gott dafür. Der Bauernbund sorgte für schmackhafte bäuerliche Speisen und Getränke. Für die Gäste gab es lustige Kutschenfahrten durch Ebersdorf mit dem Kutscher Alfred Goger. Danke Fredi und Doris. Für wunderschöne Musik sorgten Christoph Goger und Patrick Adler, die den Abend musikalisch gestalteten. Beim Schätzspiel gab es viele glückliche Gewinner. Danke an die Freiwillige Feuerwehr Ebersdorf für die Räumlichkeiten, weil auch das Wetter für Spannung sorgte. Der Bauernbund bedankt sich bei allen fleißigen Helfer:innen. ◀



# Sport- & Freizeitverein Obertiefenbach feiert große Erfolge

Der Sport- & Freizeitverein Obertiefenbach hat seinen Sitz im ehemaligen Gasthof Allmer. Der Schwerpunkt des Vereines liegt im DART-Sport.

Unter der Leitung von Elisabeth und Herbert Fritz wurden in der Saison 2022/23 drei Meistertitel und ein dritter Platz in der Landesmeisterschaft des Steirischen Dartsportverbandes erreicht. Zudem wurden auch einige Einzelwertungen gewonnen. Weiters haben wir auch in der Gasthausliga in den Gruppen A und C jeweils den vierten Platz erreicht. Wir bedanken uns bei allen Spielern für die tollen Leistungen.

## STEELDARTMANNSCHAFT:

Die Dartrunners wurden Meister in der Gebietsliga und schafften somit den Aufstieg in die Landesliga. Die Spieler Herbert Fritz, Stephan Rath, Dominik Schweiger, Christian Maier und Carina Zweidick bilden die Mannschaft der Dartrunners.



## E-DARTMANNSCHAFT: Royal Darters

Die Royal Darters wurden Meister in der Gebietsliga und schafften den Aufstieg in die Oberliga. Spieler: Christian Maier, Reinhold Fink, Carina Zweidick, Herbert Fritz, Stephan Rath

## E-DARTMANNSCHAFT: Bull Dogs 1

Die Bull Dogs 1 wurden Meister in der Landesliga. Die siegreichen Spieler sind Alexander Steinbauer, Gerald Schützenhofer, Günter Rechberger und Philip Unterberger.

## E-DARTMANNSCHAFT: Bull Dogs 2

Die Bull Dogs 2 erreichten den 3. Platz in der Gebietsliga. Spieler: Kevin Hierzer, Dominik Schweiger, Wolfgang Haas, Daniel Weber, Armin Leikauf

Zu uns kann jeder kommen und von Mittwoch bis Samstag ab 18 Uhr darten und Freunde treffen. ◀



# USV Raiba Gaugl Hofkirchen bei Jubiläumsfest der Fa. Gaugl

Anlässlich des 50-jährigen Firmenjubiläums der Gaugl GmbH lud Familie Gaugl den gesamten USV Hofkirchen zur Jubiläumsfeier ein. Bei bester Verköstigung und tollen musikalischen Beiträgen wurde bis in den späten Nachmittag hinein gefeiert. An dieser Stelle bedankt sich der USV Hofkirchen für die langjährige Unterstützung recht herzlich und wünscht Familie Gaugl für die nächsten 50 Jahre das Allerbeste. ◀



# Fronleichnamsprozession und ÖKB-Frühshoppen

Am 08. Juni 2023 fand der traditionelle ÖKB-Frühshoppen nach der Fronleichnamsprozession statt. Abgehalten wurde die Veranstaltung diesmal im Schmankerlpark.



Im Namen des Vorstandes des ÖKB OV Kaindorf bedankt sich ÖKB-Obmann Alois Schaller auf das Allerherzlichste bei allen anwesenden Frühshoppen-Gästen.

Ein Großer Dank geht auch an die Marktmusikkapelle Kaindorf mit Obmann Hannes Goger, Frau Kapellmeister Mag. Susanne Stachl-Nistelberger und alle Musikerinnen und Musiker für die musikalischen Darbietungen während der Festveranstaltung. Ein besonderer Dank gilt auch der Café Bäckerei Konditorei Eismanufaktur Gotthardt für die kostenlose Bereitstellung von Strom und Wasser zur Veranstaltung.



Wir danken auch dem Wirtschaftsrat der Pfarre Kaindorf für die Bereitstellung des Pfarrhofes.

Besonders möchten wir uns jedoch bei allen Kameradinnen und Kameraden, bei allen Mitgliedern und freiwilligen Helfern aufs Allerherzlichste für ihre unentgeltlich geleisteten Arbeiten sowie für die verschiedenen Mehlspei-Spenden, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben, bedanken.

Ebenso möchten wir uns bei unseren zahlreichen Sponsoren für ihre großzügige Unterstützung bedanken: ◀



# ÖKB-Geburts- tagsfeier unseres Kameraden Franz Fuchs

Am Sonntag, dem 09. Juli 2023 feierte unser Kamerad Franz Fuchs seinen 70. Geburtstag im Gasthaus-Hotel Steirerrast in Kaindorf. Eine große Anzahl geladener Gäste war anwesend. Eine Abordnung des ÖKB OV Kaindorf gratulierte ihm zu seinem Geburtstag und überreichte ihm Geschenk. Man dankte ihm auch für seinen großen Einsatz um den Ortsverband.

Der Bezirksobmann gratulierte dem Jubilar zum Geburtstag und sprach ihm Dank und Anerkennung für seine Tätigkeit als ÖKB-Bezirkskassier aus.

Wir sind stolz darauf, Franz Fuchs als Mitglied unserer Gemeinschaft zu haben und freuen uns auf viele weitere Momente der Kameradschaft und des Zusammenhalts im Kameradschaftsbund des Ortsverbandes Kaindorf. ◀



# 50 Jahre Gaugl Metallhandel GmbH



Heuer feierte die Firma Gaugl ihr 50-jähriges Jubiläum. Zu diesem erfreulichen Anlass veranstalteten wir am 21. Mai einen Tag der offenen Tür.

Wir freuten uns sehr, so viele Interessierte auf unserem Betriebsgelände willkommen zu heißen. Die Gaugl Metallhandel GmbH möchte sich für das zahlreiche Kommen, für das Interesse an unserem Tun sowie für die zahlreichen Spenden herzlichst bedanken. Mit Ihrer Unterstützung konnten wir eine Summe von rund € 9.000,- an „Wir für Dich“ überreichen.

Wir bedanken uns bei all unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die mit ihrem Einsatz für einen reibungslosen Ablauf unserer Veranstaltung gesorgt haben.

Auch in weiterer Zukunft werden wir unserem Slogan „Wir und das grüne Gewissen“ und unserem Engagement für die Umwelt treu bleiben. ◀



# Neue Angebote bei Erdbau Stadlober

Erdbau Stadlober hat sich zwei neue Aufsätze angeschafft und kann nun neue Dienstleistungen anbieten. Eine Astschere, mit der bis zu einer Höhe von 8,5 Metern Äste bis zu einem Durchmesser von 9 cm geschnitten werden können und eine Energieholz-zange (Fällgreifer), mit der Bäume mit einem Durchmesser von bis zu 30 cm gefällt werden können. ◀



Die neue Astschere (Heckenschere)



Die Energieholz-zange (Fällgreifer)

### Alexander Stadlober

Sollten Sie Bedarf an einer der Dienstleistungen haben, melden Sie sich unter 0664/2301078.

## Fahrrad für Mitarbeiter?

### Anschaffung durch den Arbeitgeber

Beim Kauf eines Fahrrades für Mitarbeiter steht der volle Vorsteuerabzug zu. Es ist auch kein Eigenverbrauch zu versteuern. Wird es für die unecht befreite unternehmerische Tätigkeit genutzt, gibt es keinen Vorsteuerabzug.

Der Arbeitgeber kann das Dienstfahrrad über die Nutzungsdauer von zumeist fünf Jahren absetzen. Außerdem kann das Fahrrad für den Öko-Investitionsfreibetrag IFB genutzt werden, was einen zusätzlichen Absetzbetrag von 15 Prozent bringt. Wenn die Anschaffungskosten 1.000 Euro ohne Umsatzsteuer nicht übersteigen, kann man die Kosten auch sofort abschreiben, dann ist aber der IFB nicht möglich.

Für das Dienstrad muss der Arbeitgeber auch keine Lohnnebenkosten und Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung bezahlen. Nutzt die Unternehmerin oder der Unternehmer das Fahrrad selbst, so steht, sofern überwiegend betrieblich genutzt, nur für den betrieblichen Teil die Abschreibung und der IFB zu.

### Steuerfrei für den Arbeitnehmer

Für die Nutzung des Bikes für private Zwecke ist kein Sachbezug zu versteuern. Auch das Pendlerpauschale ist nicht beeinträchtigt. Es fallen auch keine Arbeitnehmerbeiträge zur Sozialversicherung dafür an.

### Gehaltsumwandlung

Dieses Steuerzuckerl verleitet dazu, dass man mit beiderseitigem Einverständnis einen Teil des Gehalts für die Anschaffung eines Dienstrades nimmt. Dazu kann es eine befristete oder unbefristete Gehaltsumwandlung mit möglicher Kaufoption am Ende der Laufzeit geben.

Diese Umwandlung ist allerdings nur dann zulässig, wenn es bislang eine Überzahlung gab und der neue Geldbezug nicht unter den kollektivvertraglichen Mindestlohn rutscht.



Baumschulgasse 5  
8230 Hartberg  
T: 03332/62515  
office@signum.co.at  
www.signum.co.at ◀

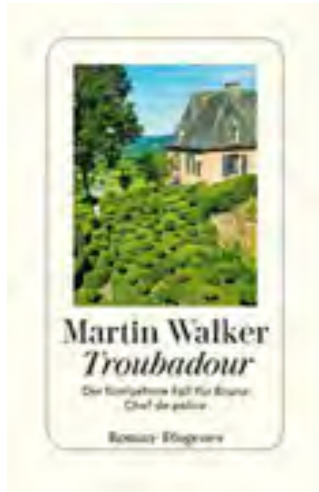
# Neu in der Bücherei Kaindorf

Bücher, Spiele und Tonie-Figuren können in der Bücherei Kaindorf kostengünstig entliehen werden. Hier finden Sie einige Neuankäufe der letzten Wochen:

## Troubador

Martin Walker

Bruno steckt mitten in den Vorbereitungen für das alljährliche Konzert in Saint-Denis - die Folkband Les Troubadours soll auftreten, die mit ihrem neuesten Hit „A Song for Catalonia“ gerade in Spanien für Zündstoff sorgt. Hinweise auf einen geplanten Mordanschlag wer-



den laut. Doch Bruno hat auch anderweitig alle Hände voll zu tun: Er ist zuständig für das Buffet eines Tennisturniers, ein Wildschwein wird über offenem Feuer gebraten, es wird gefeiert und geschlemmt - aber ist es Zufall, dass plötzlich vier junge Tennisasse aus Katalonien so viele Spiele für sich entscheiden?

Alle 15 Fälle von Bruno, Chef de police, finden Sie bei uns in der Bücherei.

## Das Erbe der Toten

Ian Rankin



John Rebus ist angeklagt – für ein Verbrechen, das ihn für den Rest seines Lebens hinter Gitter bringen könnte. Es ist nicht das erste Mal, dass der legendäre Ermittler das Gesetz in die eigene Hand nimmt, aber es könnte das letzte Mal gewesen sein. Während Rebus vor Gericht steht, ermittelt seine alte Freundin Detective Inspector Siobhan Clarke in Edinburghs brisantestem Fall seit Jahren: Ein korrupter Polizist wird vermisst. Er hatte damit gedroht, Informationen zu offenbaren, die den gesamten Polizeiapparat der Stadt in den Abgrund reißen könnten. Und auch in dieser Sache scheinen alle Wege zu Rebus zu führen ...

**Unsere Öffnungszeiten**  
(auch in den Sommerferien):  
Mittwoch 16-19 Uhr  
Samstag 9-11 Uhr  
Sonntag 9:30-11:30 Uhr  
(ausgenommen Feiertage)

## Frankie

Michael Köhlmeier

Der neue Roman von Michael Köhlmeier – eine rasante Road Novel, ein unvergessliches Duo. Ein Teenager, ein soeben aus dem Gefängnis entlassener Großvater und eine geladene Pistole: Frank ist vierzehn, lebt in Wien, kocht gern und liebt die gemeinsamen Abende mit seiner Mutter. Aber dann gerät sein Leben durcheinander. Der Großvater ist nach achtzehn Jahren aus dem Gefängnis entlassen worden. Frank kennt ihn nur von wenigen Besuchen. Der alte Mann reißt den Jungen an sich, einmal tyrannisch, dann zärtlich. Frank ist fasziniert von ihm. Am Ende stehen sich die beiden auf einer Autobahnraststätte gegenüber wie bei einem Duell. Michael Köhlmeier erzählt von einer Initiation, von Rebellion und Befreiung und der ewigen Faszination des Bösen – von einem Duo, das man nie wieder vergisst. ◀



## Hol dir den Ferien-Lese-pass!

Lesen macht Spaß!  
Das denkst du auch?

Dann komm in die Bücherei Kaindorf und hol dir deinen Ferien-Lese-pass. Für jedes Buch, das du in den Sommerferien bei uns entlehnt und liest, bekommst du einen Stempel in deinen Pass. Für die Kleinsten gibt es auch einen Vorlesepass. Deinen vollen Pass kannst du in der Bücherei Kaindorf gegen ein Geschenk eintauschen. Das Leseland Steiermark stellt Fahrradklingel und Handyhalter zur Verfügung. Die Bücherei belohnt fleißige Leserinnen und Leser außerdem mit Eisgutscheinen.



Am Ende der Sommerferien werden die Hauptpreise verlost: drei vollgepackte Kordel-Seesäcke mit Geschenken von SPAR und einer Eintrittskarte für die Tierwelt Herberstein. Außerdem kannst du eine Jahreskarte für die Bücherei Kaindorf und Bücher gewinnen. ◀

# Geburten in der Ökoregion



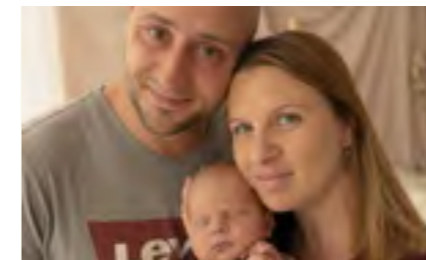
**David Hammer** \*August 2022  
Kerstin & Erwin Hammer  
Ebersdorfberg 208



**Lina Maria Fleck** \*Februar 2023  
Bettina Fleck & Günter Schneider  
Ebersdorf 96



**Tim Fuchs** \*März 2023  
Michael & Kerstin Fuchs  
Nörning 100



**Tobias Peheim** \*März 2023  
Cornelia Wulsch & Matthias Peheim  
Untertiefenbach 12/3



**Alexander Postl** \*März 2023  
Victoria & Roman Postl  
Hartl 19/2



**Simon Garas** \*April 2023  
Melanie & Kevin Garas  
Hartl 16



**Leo Rechberger** \*April 2023  
Elisabeth & Roman Rechberger  
Hartl 5



**Nora Sophie Grill** \*Mai 2023  
Cornelia Grill & Andre Peinsipp  
Hartl 235



**Lara Kaltenegger** \*Mai 2023  
Anja & Manuel Kaltenegger  
Diernersdorf 211



**Alexander Peter Grassl** \*Juni 2023  
Kerstin & Florian Grassl  
Hartl 93a



# Hochzeiten in der Ökoregion



**Romy Geiger & Martin Pöttler**  
Februar 2023  
Ebersdorfberg 357



**Andrea Liendl & Thomas Graf**  
Mai 2023  
Obertiefenbach 188



**Romana Paar & Markus Schieder**  
Juni 2023  
Hartl 267



**Sandra Stuhlhofer & Erwin Jagenbrein**  
Juni 2023, Auffenberg 193



**Elisabeth Peinsipp & Michael Edlinger**  
Juli 2023, Kaindorf 155

DAS TANZ- & STEPPENSEMBLE BUCHEGGER PRÄSENTIERT

## Musical & Dance Show



KULTURHAUS KAINDORF

SA, 23.09.2023, 19:30 Uhr  
SO, 24.09.2023, 17:00 Uhr

VVK: € 15,- / AK: € 18,-  
Karten:  
Kaufhaus Scheibhofer & bei allen Mitwirkenden  
Info & Sitzplatzreservierung:  
0680/ 314 16 40

## Goldene Hochzeit



**Berta & Karl Glöbl**  
Nörning 67



**Katharina & Johann Goger**  
Ebersdorf 5



**Sylvia & Alfred Puffing**  
März 2023  
Hartl 124

## Diamantene Hochzeit



**Josefa & Johann Wiesenhofer**  
Mai 2023  
Untertiefenbach 24

## Seniorenehrung

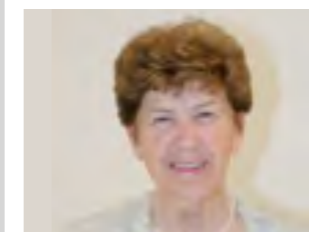


Die Gemeinde Ebersdorf hat am Freitag, dem 12. Mai 2023, zur 21. GEMEINSAMEN FEIER DER GEBURTSTAGE eingeladen. Drei JubilarInnen und zwei Hochzeitsjubiläen wurden gefeiert. Musikalisch umrahmt wurde die Feier von Alfred Glössner. ◀

# Jubilare in der Ökoregion



**Josef Bernhard**  
80, Ebersdorf 321/6



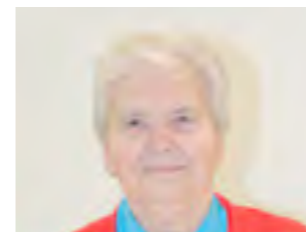
**Elfriede Fuchs**  
80, Wagenbach-Dreihöf 25



**Josef Laglbauer**  
80, Hartl 116

ohne Foto:  
**Josefina Lagler**  
80, Kaindorf 26

**Aloisia List**  
80, Kaindorf 129



**Frieda Rath**  
80, Nörning 1



**Johann Seitz**  
80, Hartl 72



**Erna Weber**  
80, Auffen 51




**Edeltrude Piber**  
85, Hartl 245



**Maria Sindler**  
85, Neusiedl 32



**Anna Höfler**  
90, Obertiefenbach 7



**Möbel & Türen**  
AUS HOLZ

# Veranstaltungen in der Ökoregion

## August 2023

<b>12. Aug.</b> ab 13 Uhr	Beach'n Party der JVP in Hartl
<b>15. Aug.</b>	Messe mit Kräutersegnung in Kaindorf
<b>15. Aug.</b> 14:30 Uhr	Fußballturnier "Alt gegen Jung" in Großhart
<b>17.-18. Aug.</b>	MaZie-Duo Turnier des ESV Hofkirchen in der WM-Halle
<b>19. Aug.</b>	Aero-Fest des Fallschirmspringerclubs Hofkirchen am Fluggelände St. Stefan
<b>19. Aug.</b> 10 Uhr	Dorffest des ESV Großhart
<b>20. Aug.</b>	Pfarrfest in Kaindorf
<b>22. Aug.</b> 15 Uhr	Zwergertreffen, Kulturzentrum Ebersdorf
<b>23.-27. Aug.</b>	Wasserfest am Großharter Teich
<b>25. Aug.</b> 9-18 Uhr	Kindergarten- und Schulstartfest, Green Shop Kaindorf
<b>25.-27. Aug.</b>	Erdäpfelwurstessen im Gasthaus Gerti Rechberger
<b>26. Aug.</b>	Feuerwehr-Heuriger im Rüsthaus Kaindorf
<b>27. Aug.</b>	Bio-Hoffest bei der Fam. Loidl in Kopfing

## September 2023

<b>1. Sept.</b>	Musikertreffen Kulturhalle Großsteinbach
<b>2. Sept.</b>	Bike-Day in der Mehrzweckhalle Kaindorf
<b>2. Sept.</b>	Bezirksmusikertreffen Kulturhalle Großsteinbach
<b>2. Sept.</b> 8.30 Uhr	Gesundheitsworkshop, Schulküche der MS Kaindorf
<b>3. Sept.</b>	Einweihung Musikerheim des Musikverein Großsteinbach
<b>3. Sept.</b>	Familienwandertag des Wanderclub Hartl
<b>5. Sept.</b> 14 Uhr	Senioren-Cafe, Kulturzentrum Ebersdorf
<b>8. Sept.</b> 13-21 Uhr	Erste Hilfe Auffrischkurs, Gemeindeamt Kaindorf
<b>8. Sept.</b>	Firmenturnier des ESV Hofkirchen
<b>8. Sept.</b>	Wallfahrt nach Heilbrunn

<b>9. Sept.</b> 12 Uhr	Gemeindefußballturnier Sportverein Ebersdorf - Sektion Fußball
<b>9. Sept.</b>	Tag der offenen Tür im Haus der Musik, TK Ebersdorf
<b>10. Sept.</b> 9 Uhr	60-Jahr-Feier des Edelweißverein Großhart-Auffen in der Veranstaltungshalle am Großharter Naturteich
<b>11. Sept.</b>	Schulbeginn
<b>15.-23. Sept.</b>	Herbst-Aktionswoche bei der Baumschule Loidl in Kaindorf
<b>16. Sept.</b>	Rad aktiv Tag des Vereines Kaindorf aktiv
<b>17. Sept.</b>	Heldengedenksonntag des ÖKB Ortsverbandes Kaindorf
<b>17. Sept.</b>	Wallfahrt nach Maria Fieberbründl
<b>19. Sept.</b> 19 Uhr	Diagnose Demenz - und jetzt? Stefaniensaal, Hofkirchen
<b>20.-24. Sept.</b>	IRO Weltmeisterschaft der Rettungshunde in der Erzherzog-Johann-Halle
<b>21. Sept.</b> 9-18 Uhr	Re-Use Herbst, Green Shop Kaindorf
<b>22. Sept.</b> 19:30 Uhr	ABO QUEEN Tribute Konzert mit Nina Bernsteiner, Kulturzentrum Ebersdorf
<b>23. Sept.</b> 19:30 Uhr	Magic Musical Show von Tanz Buchegger im Kulturhaus Kaindorf
<b>23. Sept.</b>	Herbstturnier Tennisclub Lindenhof
<b>23. Sept.</b> 19:30 Uhr	ABO QUEEN Tribute Konzert mit Nina Bernsteiner, Kulturzentrum Ebersdorf
<b>24. Sept.</b> 17 Uhr	Magic Musical Show von Tanz Buchegger im Kulturhaus Kaindorf
<b>24. Sept.</b> 13 Uhr	Herbstfest der Gemeinde Hartl
<b>26. Sept.</b> 15 Uhr	Zwergertreffen, Kulturzentrum Ebersdorf
<b>28. Sept.</b> 19 Uhr	Volkskrankheiten - verstehen, verhindern, vorbeugen, Stefaniensaal, Hofkirchen
<b>30. Sept. - 7. Okt.</b>	Herbstballonwoche in Hofkirchen
<b>30. Sept.</b>	Brausilvester Toni Bräu, Ebersdorf

## Oktober 2023

<b>1. Okt.</b>	Erntedankfest Pfarre Ebersdorf
<b>2.-31. Okt.</b>	Schnäppchenwochen bei der Baumschule Loidl in Kaindorf

<b>3. Okt.</b> 14 Uhr	Senioren-Cafe, Kulturzentrum Ebersdorf
<b>5. Okt.</b> 18:30 Uhr	FABO Vortrag: Aufwachsen mit "modernen Medien" im Kindergarten Auffen
<b>7. Okt.</b>	Sturm und Kastanien, FF Ebersdorf
<b>8. Okt.</b>	Erntedankfest in Kaindorf
<b>10. Okt.</b> 18:30 Uhr	Fühl dich wohl – Mehr Zufriedenheit im Alter, Stefaniensaal, Hofkirchen
<b>11. Okt.</b>	Herbstausflug kfb Ebersdorf
<b>14. Okt.</b>	g'sungen & g'spielt der Kaindorer Chöre und der Markt-Musikkapelle im Kulturhaus
<b>14. Okt.</b>	Sturmwandertag in Tiefenbach
<b>14. Okt.</b>	ESV Gemeindeturnier, Ebersdorf
<b>14.-15. Okt.</b>	Benefiztage in Hofkirchen
<b>19. Okt.</b> 19 Uhr	Fit in den Winter, Stefaniensaal, Hofkirchen
<b>19. Okt.</b> 9-17 Uhr	steirischer Gemeindefachtag für ökologische Grünraumbewirtschaftung, Ebersdorf
<b>19. Okt.</b>	Wehrdienstberatung ÖKB OV Kaindorf
<b>20.-29. Okt.</b>	Wildbretwochen beim Gasthaus Gertrude Rechberger
<b>22. Okt.</b>	Familienwandertag ÖVP Ebersdorf
<b>22. Okt.</b>	Herbstwanderung des Sparvereines Buchberger, Hofkirchen
<b>24. Okt.</b> 15 Uhr	Zwergertreffen, Kulturzentrum Ebersdorf
<b>26. Okt.</b> 16 Uhr	Sturm & Maroni des Tennisclub Lindenhof
<b>26. Okt.</b>	Wanderung des Oldtimerclubs 4Radler in Kopfing
<b>28. Okt.</b>	Hauptjagd in Hofkirchen
<b>28. Okt.</b> 19:30 Uhr	Theater der Theaterrunde Ebersdorf, Kulturzentrum Ebersdorf
<b>29. Okt.</b>	Kranzniederlegung ÖKB Ebersdorf
<b>29. Okt.</b> 14:30 Uhr	Theater der Theaterrunde Ebersdorf, Kulturzentrum Ebersdorf
<b>31. Okt.</b> 19:30 Uhr	Theater der Theaterrunde Ebersdorf, Kulturzentrum Ebersdorf
<b>31. Okt.</b>	ESV Hallenabschluss WM-Halle Hofkirchen

## November 2023

<b>2. Nov.</b> 19:30 Uhr	Totengedenkmesse mit Friedhofgang in Kaindorf gestaltet vom MGV Kaindorf
<b>2. Nov.</b> 19 Uhr	Trauer-Workshop "Der Tod als Teil des Lebens", Stefaniensaal, Hofkirchen
<b>3. Nov.</b> 19:30 Uhr	Theater der Theaterrunde Ebersdorf, Kulturzentrum Ebersdorf
<b>4. Nov.</b>	Theater der Theaterrunde Ebersdorf, Kulturzentrum Ebersdorf
<b>5. Nov.</b>	Hallenabschlussturnier des ESV-Hofkirchen
<b>7. Nov.</b> 14 Uhr	Senioren-Cafe, Kulturzentrum Ebersdorf
<b>10. Nov.</b>	Laternenfest im Kindergarten Auffen
<b>10. Nov.</b>	Laternenfest Kindergarten Ebersdorf
<b>11. Nov.</b> 13-17 Uhr	Gesundheitstag 2023, Kulturhaus Kaindorf
<b>14. Nov.</b> 19 Uhr	FABO Vortrag: Wickel und traditionelle Hausmittel im Gemeindeamt Hartl
<b>17. Nov.</b> 19:30 Uhr	Benefizkonzert Haus der Hoffnung, Kulturzentrum Ebersdorf
<b>19. Nov.</b>	Kirchenkonzert Musikverein Großsteinbach in der Pfarrkirche Großsteinbach
<b>28. Nov.</b> 15 Uhr	Zwergertreffen, Kulturzentrum Ebersdorf

## Dezember 2023

<b>1. Dez.</b> 15-18 Uhr	Adventzauber am Bauernhof Radl in Großhart
<b>2. Dez.</b>	Adventfeier in der Volksschule Auffen

**SoDieB** GmbH

**8273 Ebersdorf, Kolonieweg 228**

Tel. 03333/4113 • office@soedieb.at

www.soedieb.at

- **Landschaftspflege**
- **Dorferneuerung**
- **Schneiderei**
- **Waschdienst**

- Räumungen
- Übersiedlungen
- Jahresaufträge

Mit finanzieller Unterstützung des

# Community Nursing



## September

**Erste Hilfe Auffrischkurs**  
Freitag, 08.09.2023, 13:00 - 21:00 Uhr  
Gemeindeamt Kaindorf

Dieser 8-stündige Kurs des österreichischen Roten Kreuzes ist auch als Kurs für betriebliche Ersthelfer gültig. Kosten je nach Teilnehmerzahl (€ 47,- /Person) bei Privatzählern übernimmt die Marktgemeinde Kaindorf 50 % der tatsächlichen Kosten. **Anmeldung bis 25.08.2023.**

**Diagnose Demenz - und jetzt?**

Dienstag, 19.09.2023, 19:00 Uhr  
Stefaniensaal, Hofkirchen 191

Vor allem zu Beginn einer Demenz Erkrankung treten viele Fragen auf wie z.B.: Was erwartet uns? Wie kann ich meinen Angehörigen im Alltag unterstützen? Was ist hilfreich, was nicht? Gibt es Unterstützung? Diese und viele weitere Fragen beantwortet DGKP Maria Milchrahm vom Team Leben mit Demenz.

**Volkskrankheiten - verstehen, verhindern, vorbeugen**

Donnerstag, 28.09.2023, 19:00 Uhr  
Stefaniensaal, Hofkirchen 191

Dr. Martin Moser gibt einen Überblick über die häufigsten Volkskrankheiten wie Bluthochdruck, Diabetes, Cholesterin etc. und gibt Tipps wie man diesen Krankheiten vorbeugen kann.

## Oktober

**Fühl dich wohl – Mehr Zufriedenheit im Alter**

Dienstag, 10.10.2023, 18:30 Uhr  
Stefaniensaal, Hofkirchen 191

Wie kann man trotz Belastungen und steigender Anforderungen gesund und glücklich bleiben? Was stärkt, was schützt? Und was hilft, im täglichen Leben zufriedener zu werden und es zu bleiben?

In diesem VORTRAG lenken wir den Blick aufs Wohlbefinden: Dafür stellen wir einfache und alltagstaugliche Methoden aus der Positiven Psychologie und Resilienzforschung\* vor und liefern viele Anregungen für die psychische Widerstandskraft. Das Angebot ist eine gute Basis, um den Alltag seelisch und körperlich gesund zu meistern und mit mehr Zufriedenheit durchs Leben zu gehen. Ein Vortrag von Mag. Robert Gürtler von Styria Vitalis.  
\*Resilienz: Fachbegriff aus der Psychologie für Widerstandsfähigkeit und die Bewältigung von Krisen.

**Fit in den Winter**

Donnerstag, 19.10.2023, 19:00 Uhr  
Stefaniensaal, Hofkirchen 191

Wie kann ich mein Immunsystem stärken und was hat der Darm damit zu tun? Erfahre mehr über die Bedeutung unseres Mikrobioms. Ein Vortrag von Dr. Katharina Dunst.

## November

**Trauer-Workshop "Der Tod als Teil des Lebens"**

Donnerstag, 02.11.2023, 19:00 Uhr  
Stefaniensaal, Hofkirchen 191

Im Rahmen dieses Workshops vermitteln wir Ihnen einen etwas "anderen Zugang" zu dieser Thematik. Der Tod und das Thema Abschied beschäftigt uns alle irgendwann einmal. Wir geben Ihnen Inputs zu den Fragen: Wie kann ich meinen Angehörigen in der letzten Lebensphase begleiten und unterstützen? Wie kann ich mir selbst helfen, wenn mir von einem Tag auf den anderen der Boden unter den Füßen weggezogen wird - Trauerarbeit als wesentlicher Teil der Bewältigungs-Strategie von Hinterbliebenen. ◀

**Weitere Informationen zu den Angeboten und Anmeldung unter**  
0670/701 7783 (Montag - Freitag 8-12 Uhr)  
oder per Mail an [cn@kaindorf.at](mailto:cn@kaindorf.at)



# Lauftreff in Ebersdorf

jeden Dienstag um 19 Uhr



Treffpunkt: Freizeitzentrum Ebersdorf,

8273 Ebersdorf 300  
Veranstalter: Sportverein Ebersdorf, Sektion RUN & BIKE

Unterschiedliche Laufgruppen zwecks Laufstrecke und Tempo! Alle Laufbegeisterten, Walker, Smoover, auch Neueinsteiger, sind herzlich eingeladen! Rückfragen an Wolfgang Höfler: 0664/3833112

Der Sportverein Ebersdorf freut sich über Ihre Teilnahme! ◀

# Senioren-Café Ebersdorf

**Nächster Termin: 5. September 2023, 14 Uhr**

Ab September findet das Seniorencafé wieder jeden 1. Dienstag im Monat ab 14 Uhr im Gemeindezentrum Ebersdorf statt. Alle Seniorinnen und Senioren aus Ebersdorf und Umgebung, die Lust auf nette Gespräche haben oder neue Kontakte knüpfen möchten, sind dazu sehr herzlich eingeladen!

In anregender Atmosphäre ist vor allem Zeit für Gesellschaftsspiele, Kartenspiele, Musik oder manchmal auch spezielle Themenvorträge. Sollten Sie keine Fahrgelegenheit haben, melden Sie sich bitte im Gemeindeamt Ebersdorf (Tel. 03333/2341). Mitarbeiter der „Helfenden Hände“ werden Sie von zu Hause abholen und wieder zurückbringen. ◀

# Kleinfeldfußball Gemeindefußballturnier

**Samstag, 9. September 2023**

beim Freizeitzentrum Ebersdorf  
Veranstalter: Sportverein Ebersdorf, Sektion Fußball

Auch heuer findet wieder das Gemeindefußballturnier in Ebersdorf statt. Gespielt wird mit 5 Feldspielern und dem Tormann. Das Nenngeld pro Mannschaft beträgt € 50,-.

Jeder Spieler erhält einen Getränkegutschein. Duschkabine und Umkleidekabine sind vorhanden. Für das leibliche Wohl wird ebenso gesorgt.

Anmelden kann man sich bei Bernhard Lechner unter der Telefonnummer 0664/2106337.

**Fußballtraining**

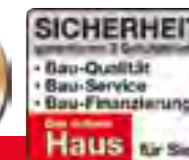
Für alle fußballbegeisterten Hobbykicker gibt es freitags um 19 Uhr immer die Möglichkeit, am Sportplatz in Ebersdorf mitzuspielen. Genauere Infos unter der Telefonnummer 0664/210 63 37 ◀



**Raus aus der Miete & Rein ins Eigenheim**

**Das Ziegel-Massivhaus mit den 3 Hausbau-Schutzbriefen für sicheres Bauen vor, während und nach dem Bau.**

Town & Country Haus Oberwart  
Mag. Kurt Medlitsch  
Waldweg 5, 7432 Oberschützen



[www.TC-Haus-Oberwart.at](http://www.TC-Haus-Oberwart.at) | Tel.: 03352 930 81



## Demenzfreundliche Wochen

vom So., 17.09. bis So., 01.10.2023 VON ANDREA FREITAG

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein!



Rund um den Welt-Alzheimer-tag am 21. September finden auch dieses Jahr wieder zahlreiche Veranstaltungen im Bezirk Hartberg-Fürstenfeld unter der Leitung von Andrea Freitag, Regionalreferentin für die Pflegeheimseelsorge, und vielen engagierten Akteurinnen und Akteuren rund um das Thema Demenz statt.

Ganz nach dem Motto „A Mensch bleib'n – verbunden sein“ laden wir alle Menschen mit Demenz, Angehörige, Betreuungspersonen, Freunde und Nachbarn von Betroffenen sowie alle Interessierten, die mehr über das Thema erfahren möchten, herzlich ein. Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie unter:

<https://www.katholische-kirche-steiermark.at/portal/rathilfe/ichbrauchehilfe/alterpflege/pflegeheimseelsorge>

oder mit dem QR Code

Wir freuen uns auf Sie!

Andrea Freitag  
Pflegeheimseelsorgerin und  
Referentin für die Pflegeheimseelsorge in  
der Oststeiermark  
andrea.freitag@graz-seckau.at  
0676/8742 6956



## Queen Tribute Konzert mit Nina Bernsteiner

FR, 22. September 19.30 Uhr, SA, 23. September 19.30 Uhr im Kulturzentrum Ebersdorf

### THE SHOW MUST GO ON ...

unter diesem Motto geht die erfolgreiche Konzertreihe der Ebersdorfer Sängerin Nina Bernsteiner weiter. Nach den beiden ausverkauften ABBA TRIBUTE-Abenden im letzten Juni steht das 3. September-Wochenende in diesem Jahr ganz im Zeichen der britischen Kultband QUEEN. Besonders durch die unvergleichliche Stimmgewalt von Frontman Freddie Mercury, der 1991 verstarb, erlangte die Rockgruppe Weltruhm. Mehr als 20 Hits wie z. B. „We are the champions“, „We will rock you“ und „Bohemian Rhapsody“ erwarten das Publikum am Freitag, 22. und Samstag, 23. September 2023.

Kartenverkauf (im Gemeindeamt Ebersdorf oder OeTicket) Vorverkauf: € 25,-/Abendkassa € 28,- (zuzügl. Servicegebühren bei Kauf über OeTicket, bei Kauf im Gemeindeamt Ebersdorf fallen keine Servicegebühren an)

Gemeinde Ebersdorf 03333/2341-0, gde@ebersdorf.gv.at



## „Musical & Dance Show“ im Kulturhaus Kaindorf

Heuer ist es wieder soweit, dass „Tanz- und Steppensemble Buchegger“ präsentiert am 23. und 24.09.2023 eine einzigartige Show die verzaubert.



Magic Musical Show 2019 (Foto: David Teubl)

Songs aus "We Will Rock You", "The Greatest Showman", "Tanz der Vampire", „Arielle“, „Burlesque“, uvm. stehen auf dem Programm. Gesang, Tanz, traumhafte Kostüme und mitreißende Choreographien garantieren einen magischen Abend für Jung und Alt.

### Die Show-Termine im Kulturhaus Kaindorf:

Sa.: 23. Sept. 2023, 19:30 Uhr  
So.: 24. Sept. 2023, 17:00 Uhr

Tickets sind beim Kaufhaus Scheiblhöfer/Kaindorf, sowie bei allen Mitwirkenden erhältlich. VK: € 15,- und AK: € 18,- Nähere Infos und Sitzplatzreservierungen unter 0680/ 31 41 640 (Gabriele Buchegger) oder office@tanz-buchegger.at



Tänzerinnen des Ensembles: Julia, Clara & Birgit (Foto: G. Buchegger)

## Umiluan der JVP Hartl

Am Samstag, dem 24. Juni 2023 fand zum 20. Mal das Hartler Umiluan statt. Zahlreiche Besucher haben am Nachmittag die 16 Mannschaften bei den Fußballspielen im Kistenstadion angefeuert. Am Abend nahm das Fest richtig Stimmung auf, die mitunter durch die Band „take 5 music“ erzeugt wurde. Gefeiert wurde bis in die Morgenstunden. Ein großer Dank für dieses erfolgreiche Fest geht an alle fleißigen Hände der JVP Hartl und an den Bezirks-

vorstand der JVP Hartberg-Fürstenfeld, die erstmalig die Weinbar übernommen haben sowie an alle Sponsoren und natürlichen an alle Gäste. Ein ganz besonderer Dank gilt den Nachbarn, die jedes Jahr aufs Neue das Umiluan nicht nur dulden, sondern auch mit uns feiern. Das nächste Ereignis steht uns schon bevor. Am 12. August 2023 findet die Beach'n Party wieder am Sportplatz in Hartl statt. Wir freuen uns auf euer Kommen.





### Grillschmankerl von unseren Bauern

Schweinslendenspieße  
Fächerspieße  
Gemüse-Käsespieße

von den Familien Posch,  
Radl und Spindlbauer

Aktion gültig von 02.08. - 29.08.2023








Folge uns auf Facebook & Instagram, um keine Neuigkeiten zu verpassen

# Tanz-Buchegger: News

- Anmeldungen für 2023/24 sind jederzeit möglich!
- Schnuppertermine: 12.09.-15.09.2023
- Körpertraining ab 14.09.2023

**Schnuppertermine**  
KAINDORF

Ballett  
Stepp  
Showdance  
Körpertraining

12.-15.Sept.2023

Gabriele Buchegger  
0664/55 37 527

www.tanz-buchegger.at  
TANZ-BUCHEGGER

## Ballett- & Bewegungskurse!

Ballett ist der Inbegriff von Grazie, Anmut und natürlich Körperbeherrschung. Aber nicht nur Ballett wird angeboten, sondern auch viele Kurse für Jugendliche & Erwachsene. Durch richtiges Training kräftigt man den Körper und es fördert zusätzlich noch Ausdauer, Konzentration uvm. Als ausgebildete Ballettpädagogin nach Wagano-wa f.d.L. und Diplomierte Wirbelsäulen- u. Beckenbodentrainerin ist es Gabi Buchegger besonders wichtig das alle Übungen und Bewegungen anatomisch-korrekte ausgeführt werden.

Ab Herbst startet „Tanz-Buchegger“, unter der Leitung von Gabriele Buchegger, wieder in ein neues Tanz-Bewegungsjahr. Anmeldungen für das kommende Schuljahr sind jederzeit möglich!

## Kurse für Kinder und Jugendliche:

Kreatives Bewegen mit Ballett, Ballett, Showdance, Steptanz

## Kurse für Erwachsene:

Körpertraining, Ballett, Showdance, Steptanz

Für all jene die sich noch unsicher sind, welcher Kurs der passende ist, der hat die Möglichkeit einer gratis Schnuppereinheiten. (Achtung: Begrenzte Teilnehmerzahl! Anmeldung erforderlich!)

## Kreatives Bewegen mit Ballett (4-6 Jahre):

Schnuppertermin: Do., 14.09.2023 von 14-14:45 Uhr

## Ballett (6-8 Jahre):

Schnuppertermin: Do., 14.09.2023 von 15-15:45 Uhr

## Körpertraining: Schwerpunkt Wirbelsäule & Beckenboden

Der Kurs beinhaltet Mobilisations-, Kräftigungs- und Dehnungsübungen. Schnuppertermin: Do., 14.09.2023; 18:30-19:20 Uhr

## Körpertraining:

Kurstage: Mo., Di. u. Do./ jeweils 18:30-19:20 Uhr  
Kursstart: ab 26.09.2023

Weitere Termine und Infos finden sie auf der Homepage.

Infos und Anmeldungen:

Gabriele Buchegger, T.: 0664/ 55 37 527,

Email: office@tanz-buchegger.at , [www.tanz-buchegger.at](http://www.tanz-buchegger.at)



Ballettschülerinnen (Foto: G. Buchegger)



# - POST -

## HARTLER MARKTPLATZ

Fruturstraße 1  
8224 Hartl bei Kaindorf  
Tel.: +43 664 13 80 800

## ÖFFNUNGSZEITEN

Montag - Freitag 9:00 - 19:00 Uhr  
Samstag 9:00 - 13:00 Uhr



## BUCHWEIZEN-PRODUKTE

Regionale Produkte aus dem Pöllauer Tal. Verschiedene Sorten, auch vegan erhältlich



## ZIRBENHOLZ-BROTDOSE

von der Tischlerei Lenz. Hier bleibt das Brot frisch und trocknet nicht aus und das Zirbenholz verströmt einen angenehmen Duft



## FLO'S HAUSGEMACHTE KONFITÜRE

ab jetzt auch im Hartler Marktplatz erhältlich



Ganz ohne Batterie und Strom!

## HOLZ KLANGGEBER

Musik am Handy anmachen, in die Ausnehmung des Lautsprechers stellen und beste Klänge empfangen



## NAHRUNGSERGÄNZUNGSMITTEL

Diverse Sorten von Bauers Bitter

# WasehPark

PÖLLAU

## GLÄNZENDE AUSSICHTEN



## DIE PROFIS BEI UNFALL & KAROSSERIESCHÄDEN

Von der **Abschleppung** am Unfallort bis zur vollständigen **Versicherungsabwicklung**.

Komplette Reparatur im Haus mit **Originalersatzteilen**.



# TOBISCH

KFZ-SPENGLEREI-LACKIEREREI



DIREKTABRECHNUNG  
MIT ALLEN  
VERSICHERUNGEN

REPARATUR ALLER MARKEN  
MIT **ORIGINALTEILEN**

Tobisch GMBH | Obersaifen 256 | 8225 Pöllau | Tel.: 03335 / 46683 | [www.kfz-tobisch.at](http://www.kfz-tobisch.at)